

Programme

- Adobe Flash CS3
- Moya (swf-to-avi Converter)
- Adobe Premiere 6.5
- Blaze Media Pro (avi-to-mpeg Converter)

Länge des Films

Der Film überschreitet die „2-Minuten“-Grenze um ca. eine Minute, da ich es für sinnvoll hielt, die Spannung nach und nach aufzubauen. Die Stimmung würde nicht gut rüberkommen, wenn die Szenen zu schnell abgespielt würden. Dem Betrachter soll Zeit gelassen werden, sich in das zwielichtige Thema hineinzufinden.

Sound FX

- Diverse Soundbibliotheken (Verkehr, Zug, Gebell, Donner, Türklingel, Elektrofritzel)
- Thief – The Dark Project (Wind, Regen)
- Resident Evil (Schritte, Türgeräusche, Zirpen, Schlaggeräusch)
- Vampire – The Masquerade (Zischen, Herzklopfen)
- Lost (Dampfer Schlag)
- Pokémon – The First Movie (Streichinstrument-Geräusch - Grinsen)
- Sounds of the Earth – Thunderstorm (Donnergrollen)
- Tomb Raider (Hölzernes Echogeräusch, Rascheln)
- Beyond Good and Evil (Geigengeräusch - Kurz vor Action)

Musik

- Metal Gear Solid 2 - Opening Infiltration
- The Bourne Identity – At the Farmhouse
- Pokémon – Burning Battle Field
- “Shima Uta” (The Boom) – hier gespielt von Silvia und Sabine Zabel

Warum eigentlich Typen mit Sonnenbrillen bei Nacht?

Weil die Sonnenbrillen und das Aussehen der Charaktere einen gefährlicheren, hinterlistigeren, geheimnisvolleren Eindruck machen. Diese Erscheinung unterstützt die scheinbar versteinerten Gesichtsausdrücke der Darsteller.

Vorgehensweise

Der Film (ohne Sound und Text-Einblendungen) wurde in *Adobe Flash* von Anfang bis Ende gezeichnet und als .swf-Datei exportiert.

Mit dem Programm *Moya* (swf-to-avi Converter) wurde aus der .swf-Datei eine .avi-Datei konvertiert, welche in das Videoschnitt-Programm *Adobe Premiere* importiert und weiterverarbeitet wurde. In *Adobe Premiere* wurden Sounds und Text-Einblendungen hinzugefügt.

Schließlich wurde das Schnittfenster als .avi-Film exportiert (.mpeg war leider nicht möglich). Die 700mb große .avi-Datei wurde hinterher mit dem Programm *Blaze Media Pro* in eine ca. 50mb große .mpeg-Datei umgewandelt.

Schnittfenster

Timeline with 11 audio tracks and 2 video tracks. The timeline shows a sequence of video clips and audio tracks with keyframes and waveforms.

Video 2: Contains a black clip with a pink waveform.

Video 1: Contains a sequence of video clips, including a dark scene, a person, and a person playing guitar.

Audio 1: the-encounter_23ohne-leutz.avi

Audio 2: 02-Harry Gregson-Williams & Norihik...

Audio 3: farmhouse_cut.wav

Audio 4: _shimauta_sabine-zabel_2.wav

Audio 5: 010_fracht_03_regen_drau...

Audio 6: regen_cd.wav

Audio 7: herzk...

Audio 8: _starker-verkehr.wav

Audio 9: _amerikanisc...

Audio 10: viel_...

Audio 11: starker-rege...

10 Sekunden

Effekteinstellungen

Kein Clip ausgewählt

Informationen

Anfang: 0:00:00:00
Ende: 0:02:59:12
Zeiger: 0:02:58:15

Navigators

Protokoll Befehle

00:02:26:21

Überblendungen

Videofilter Audio

- 3D-Bewegung
- Blende
- Dehnen
- Irisblende
- Map
- QuickTime
- Seite aufrollen
- Spezialeffekt
- Wischen
- Zoom
- Überschieben Zoom
- Überschieben

75 Elemente

Exposé zu dem Film „Encounter“

Definition: Encounter = (engl.) Begegnung, Treffen, Gefecht, Zusammenstoß

Ein regnerischer Abend. Eine dunkel gekleidete Gestalt in einem langen Mantel und Sonnenbrille (**Beauftragter**) schreitet zielstrebig auf ein großes, unscheinbares Wohngebäude zu.

Der Beauftragte klingelt an einer Wohnungstürklingel und wartet geduldig. Kurze Zeit später öffnet eine zwielichtige Gestalt (**Kontaktperson**) die Tür. Die Kontaktperson mustert den Beauftragten kurz und nickt ihm ernst zu. Es findet keine verbale Kommunikation statt. Dann verschwindet er kurz hinter der Tür und hält eine längliche, schwarze Tragetasche in den Händen. Die Kontaktperson übergibt schweigend dem Beauftragten die Tragetasche und schließt die Wohnungstür hinter sich. Der Beauftragte dreht sich zum Ausgang des Gebäudes und verlässt es mit der schwarzen, länglichen Tasche.

Der Beauftragte befindet sich in einer Art kleiner, privaten Werkstatt. Werkzeuge liegen verstreut herum. Auch die schwarze, längliche Tasche liegt auf einem Tisch. Der Beauftragte öffnet die Tasche und schaut sich den Inhalt an. (Der Zuschauer sieht jedoch nicht, was sich in der Tasche befindet.) Der Beauftragte scheint zufrieden zu sein. Er sieht auf seine Uhr und knackt mit den Fingerknöcheln und zieht seine Handschuhe an.

Es ist nachts. Der Beauftragte klingelt an der Haustür eines Wohnhauses. Es dauert, bis jemand an die Tür geht. Die Tür wird geöffnet. Eine Frau (**Zielperson**) – ebenfalls mit Sonnenbrille und dunklem Mantel – steht in der Tür. Sie sieht den Auftragskiller. Die Szene scheint einem Western entsprungen zu sein. Beide sehen sich lang, ernst und schweigend an. Eine Nahaufnahme der Gesichter. Niemand lacht. Die Situation ist angespannt. Eine Nahaufnahme der Finger der beiden, die leicht zu zucken scheinen. Eine plötzliche Bewegung der beiden Personen (Beauftragter und Zielperson). Im nächsten Augenblick stehen sich die beiden mit ihren Musikinstrumenten gegenüber.

a) Der Beauftragte „kampfbereit“ mit seinem Shamisen (japanisches Zupfinstrument). Die Zielperson mit ihrer Gitarre. Die Szene wechselt und man sieht die beiden zusammen in einem gemütlichen Wohnzimmer musizieren. Die Szene fadet aus, die Musik der Musizierenden geht weiter. – Ende

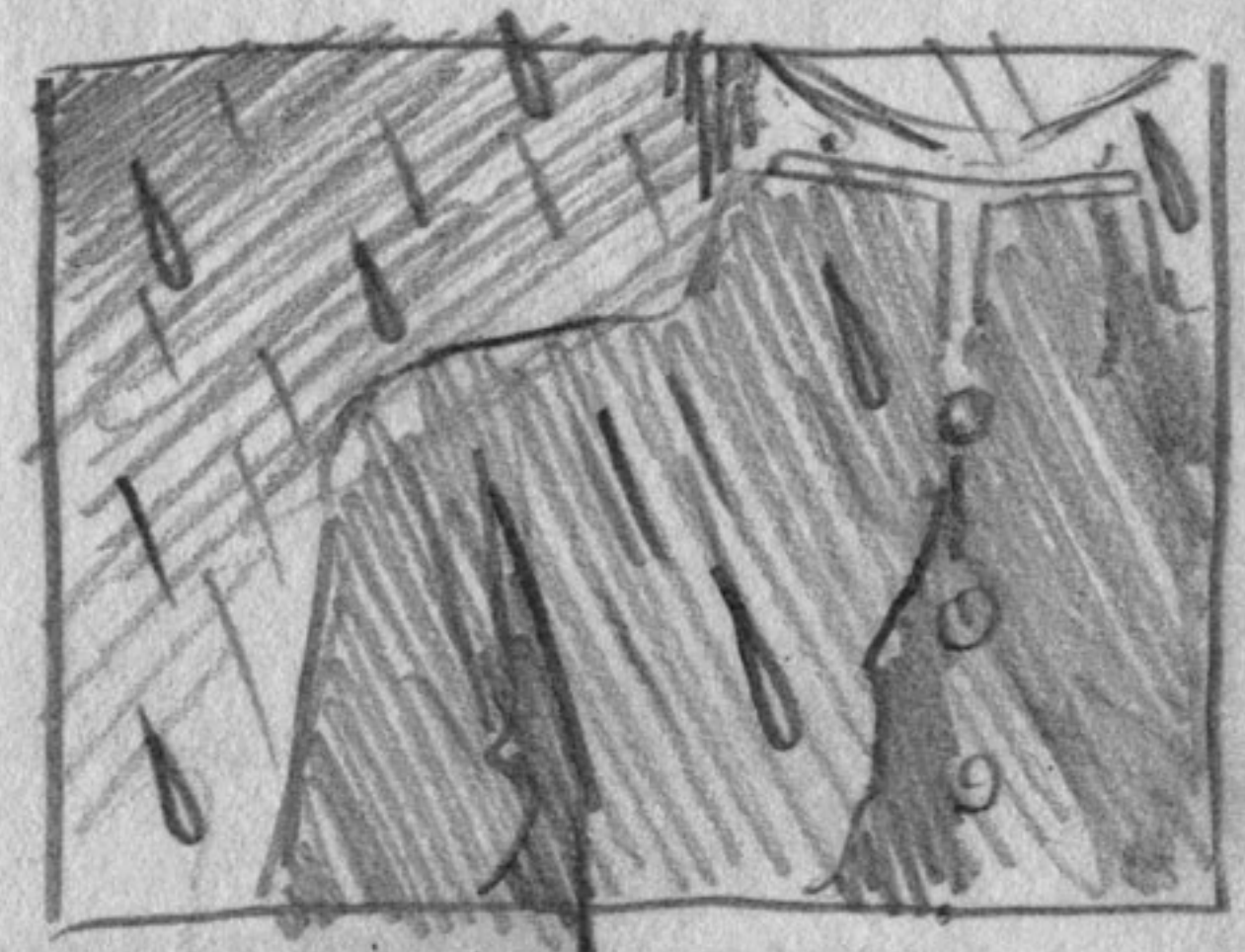
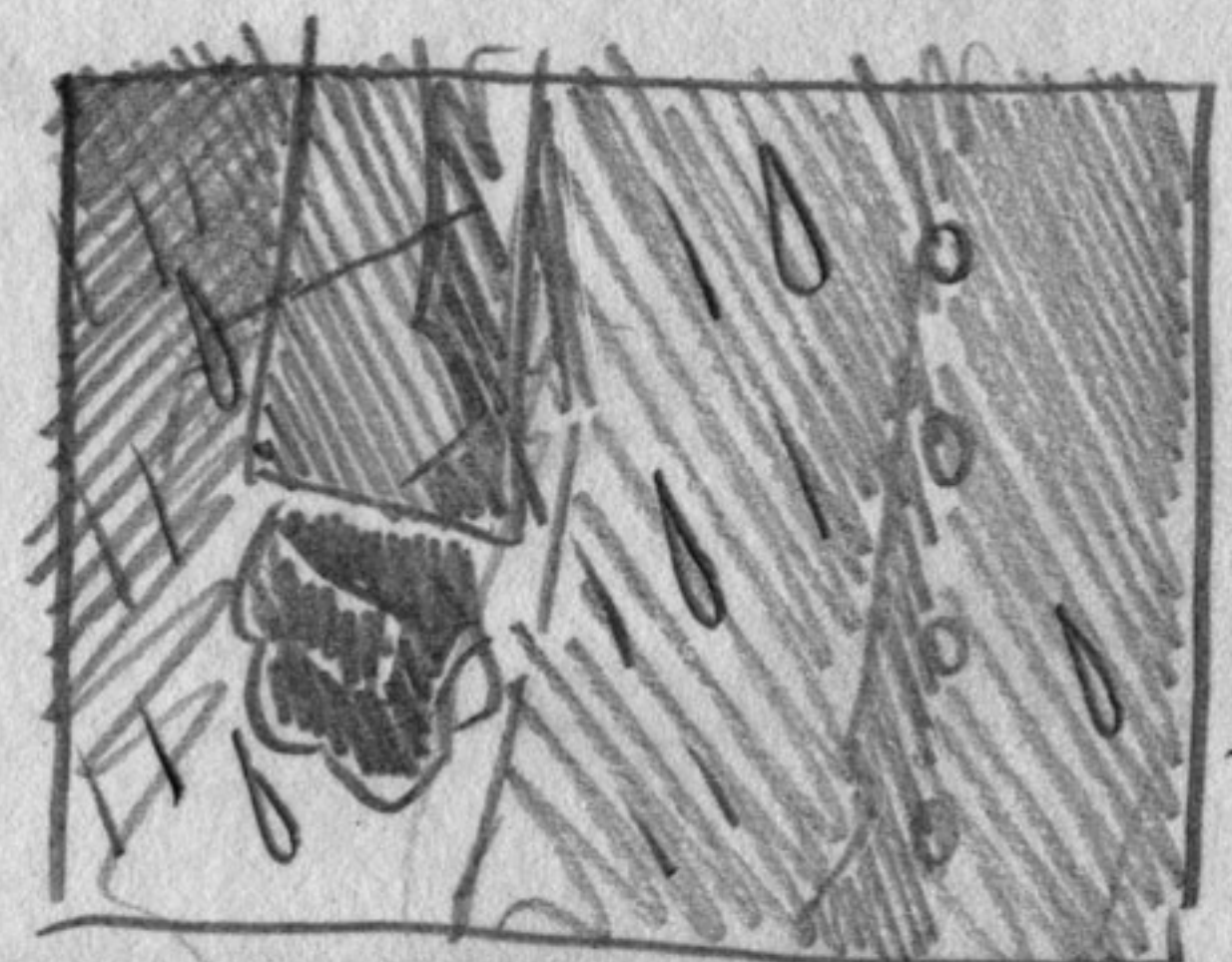
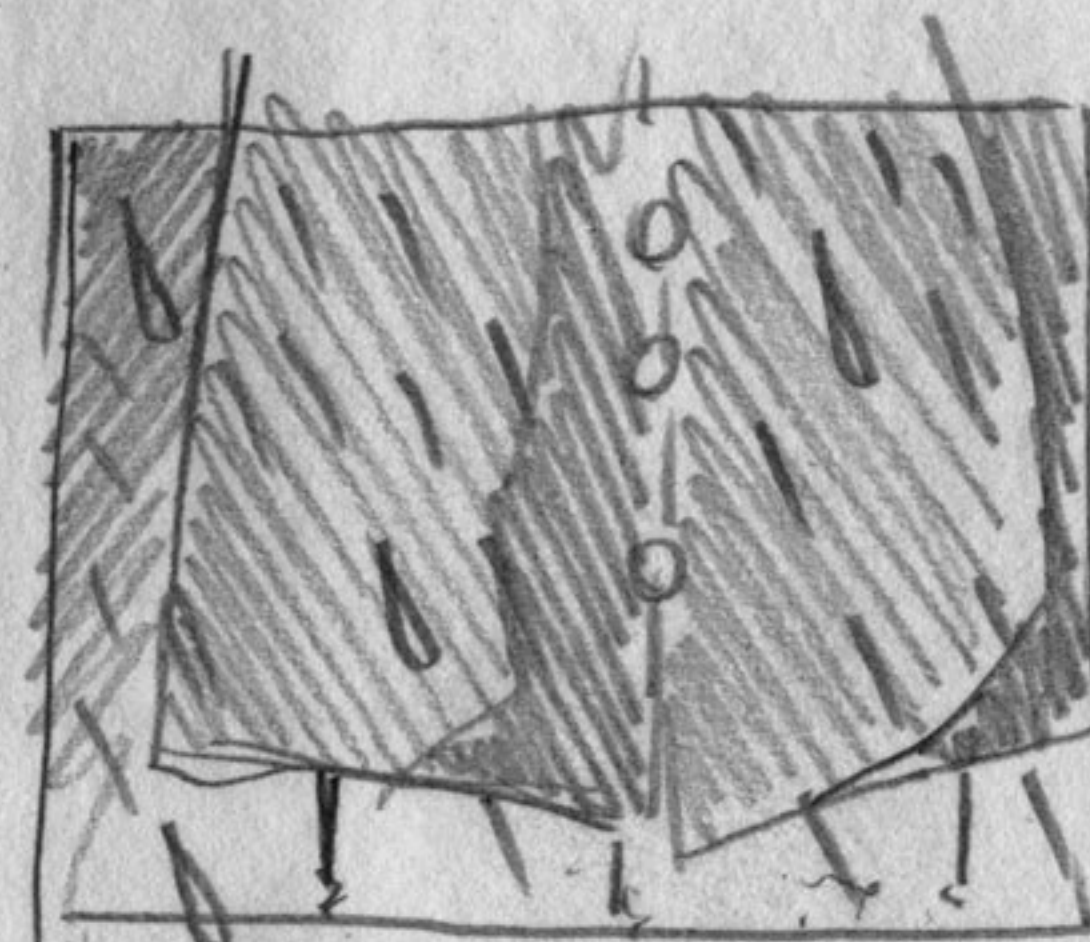
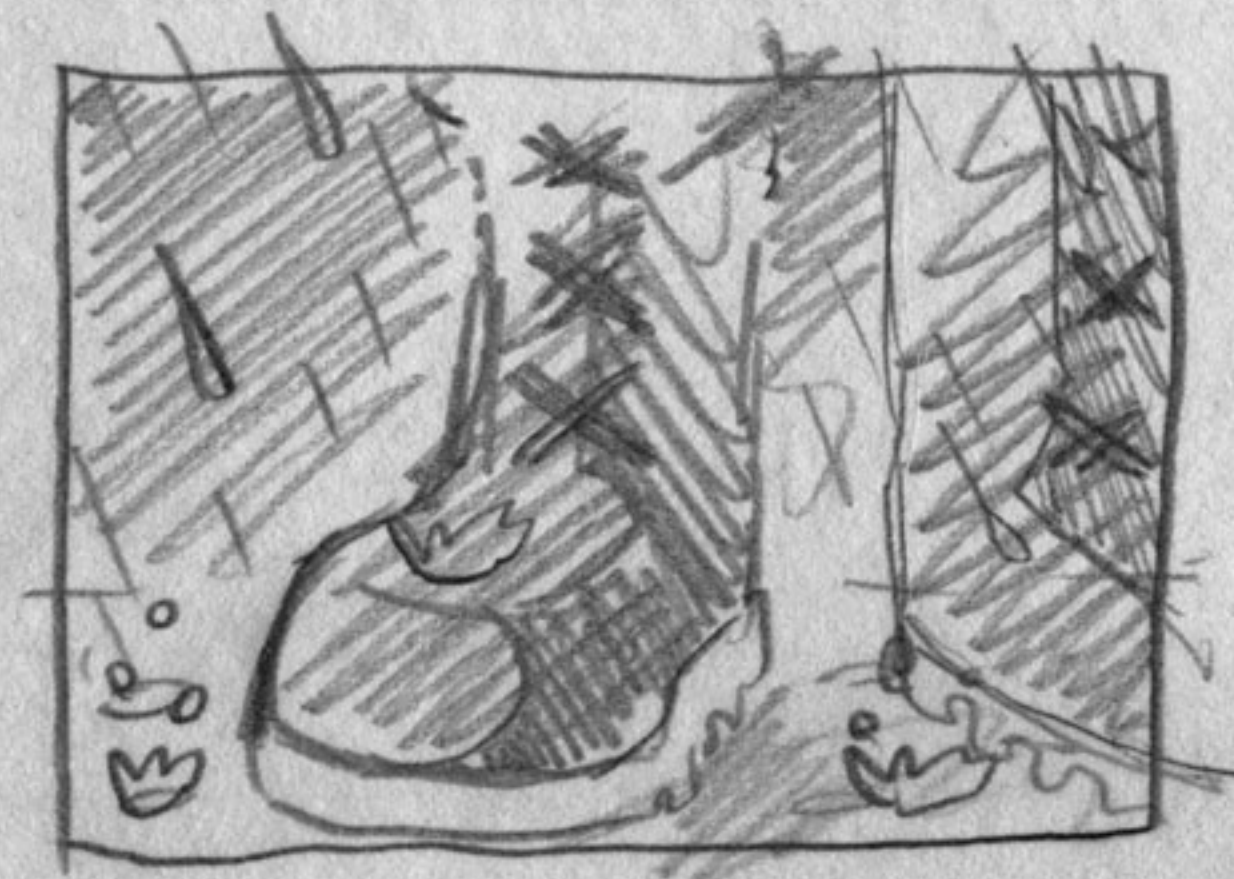
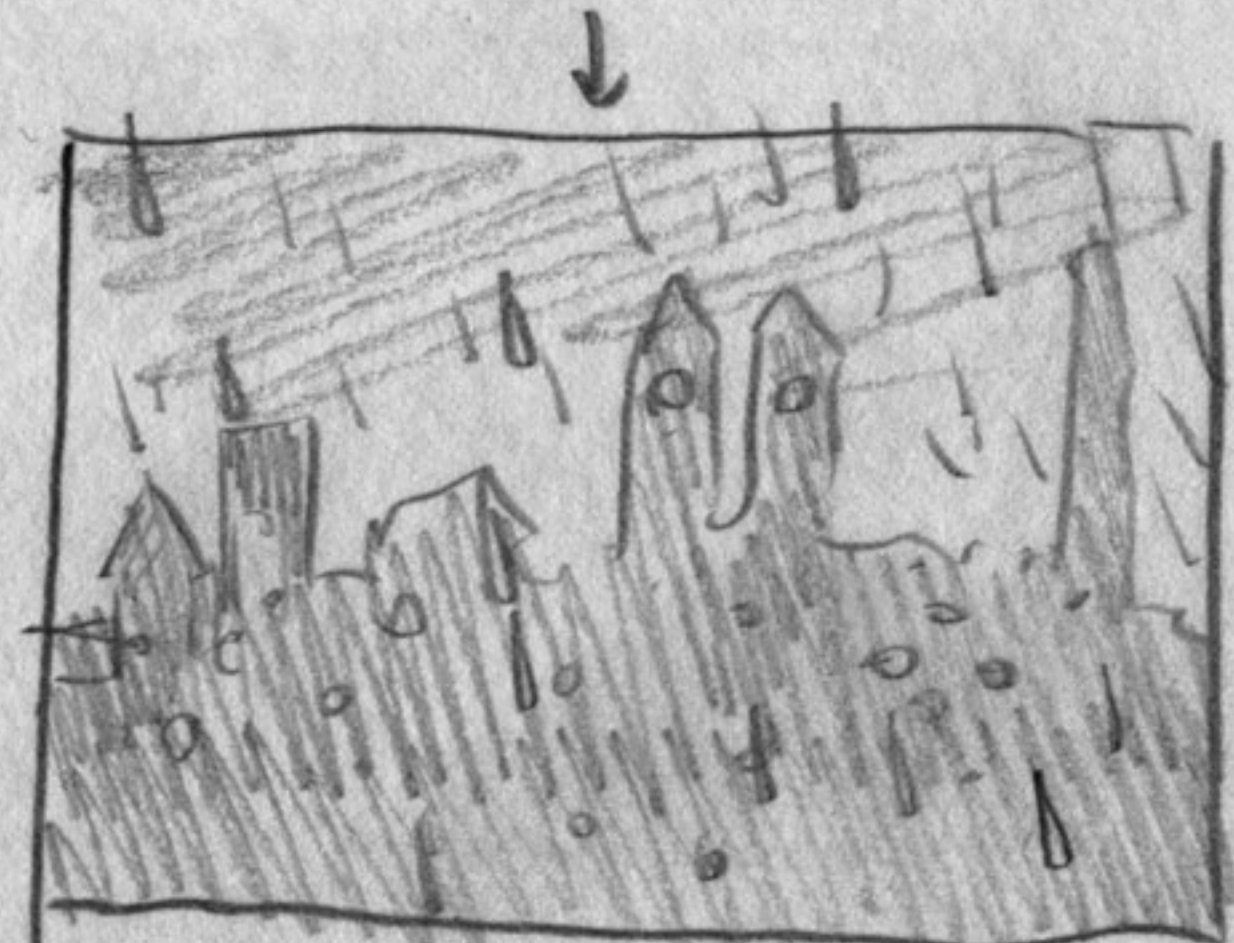
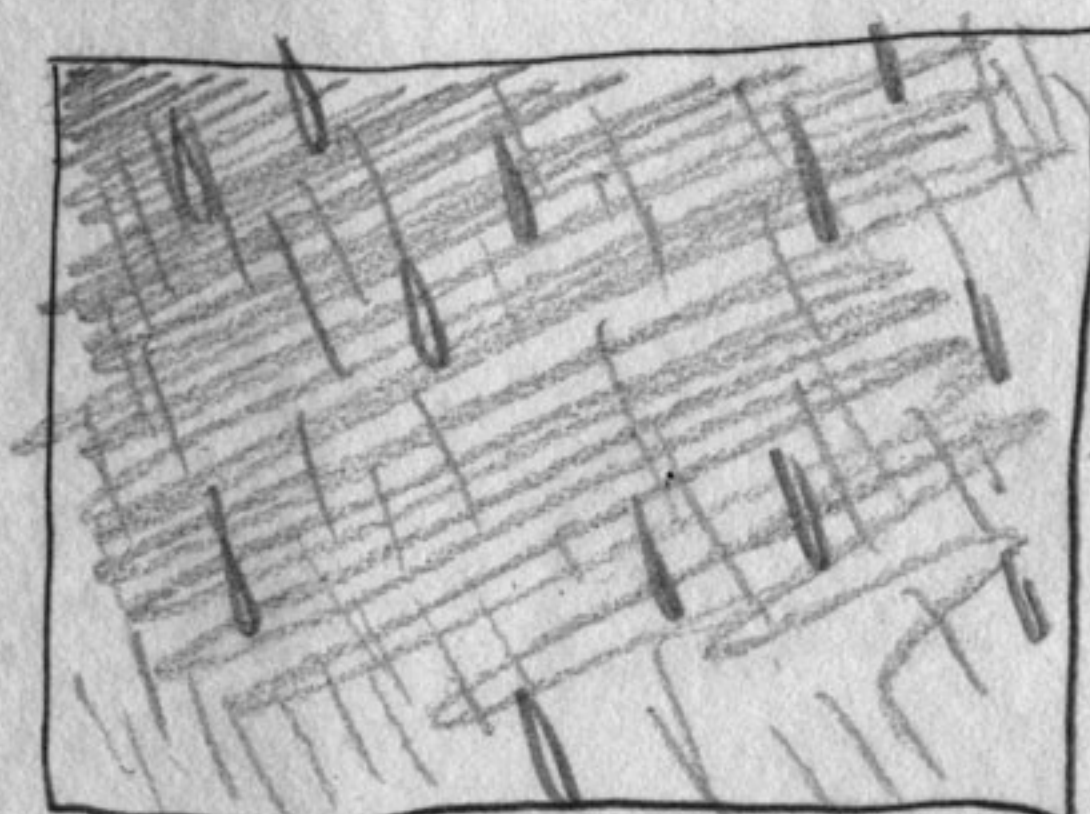
b) Der Beauftragte „kampfbereit“ mit seiner Guitar-Hero-Gitarre. Die Zielperson mit ihrem Guitar-Hero-Bass. Die Szene wechselt und man sieht die beiden zusammen in einem gemütlichen Wohnzimmer „Guitar Hero Rockband“ spielen. Die Szene fadet aus, die Musik geht weiter. – Ende

Anmerkung: Es wurde a) umgesetzt.

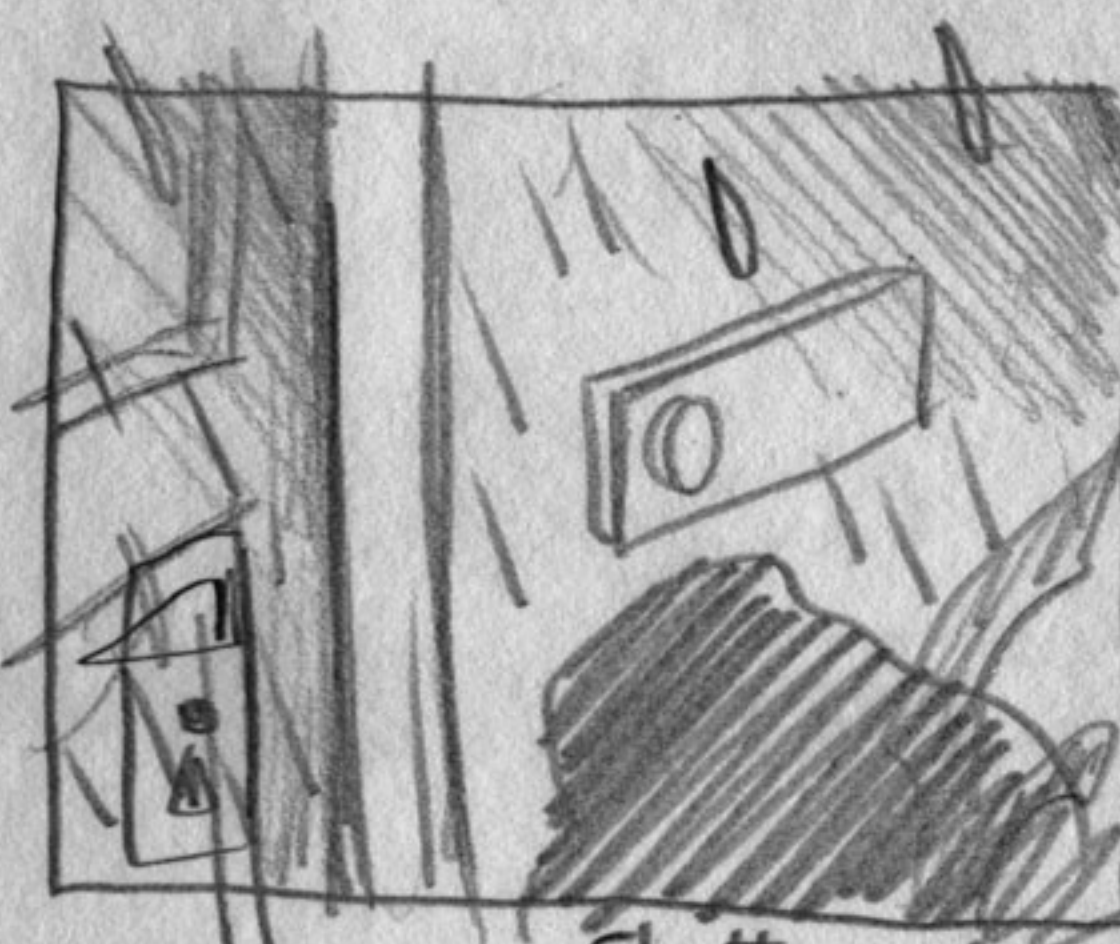
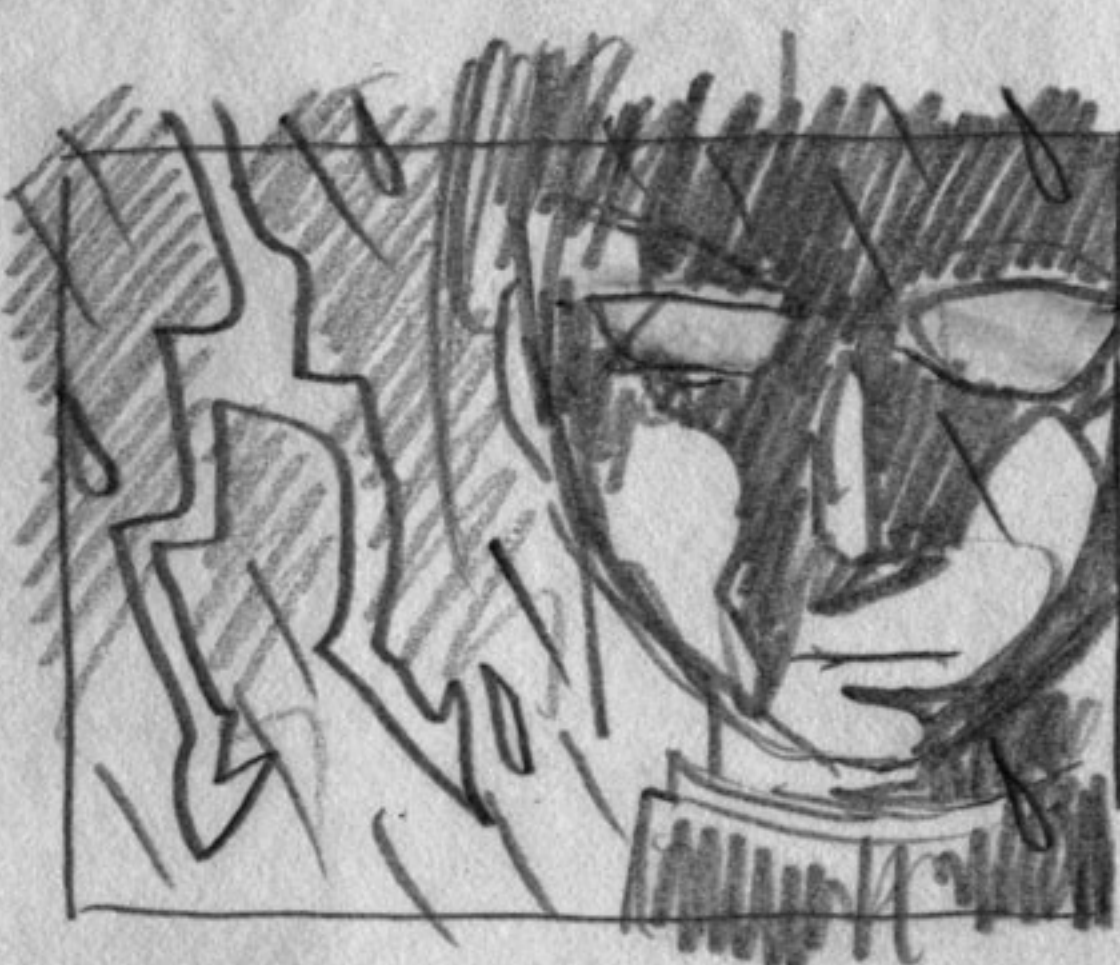
...
Und wenn alles gut geht, dann wird der Film in dieser Proportion angezeigt:



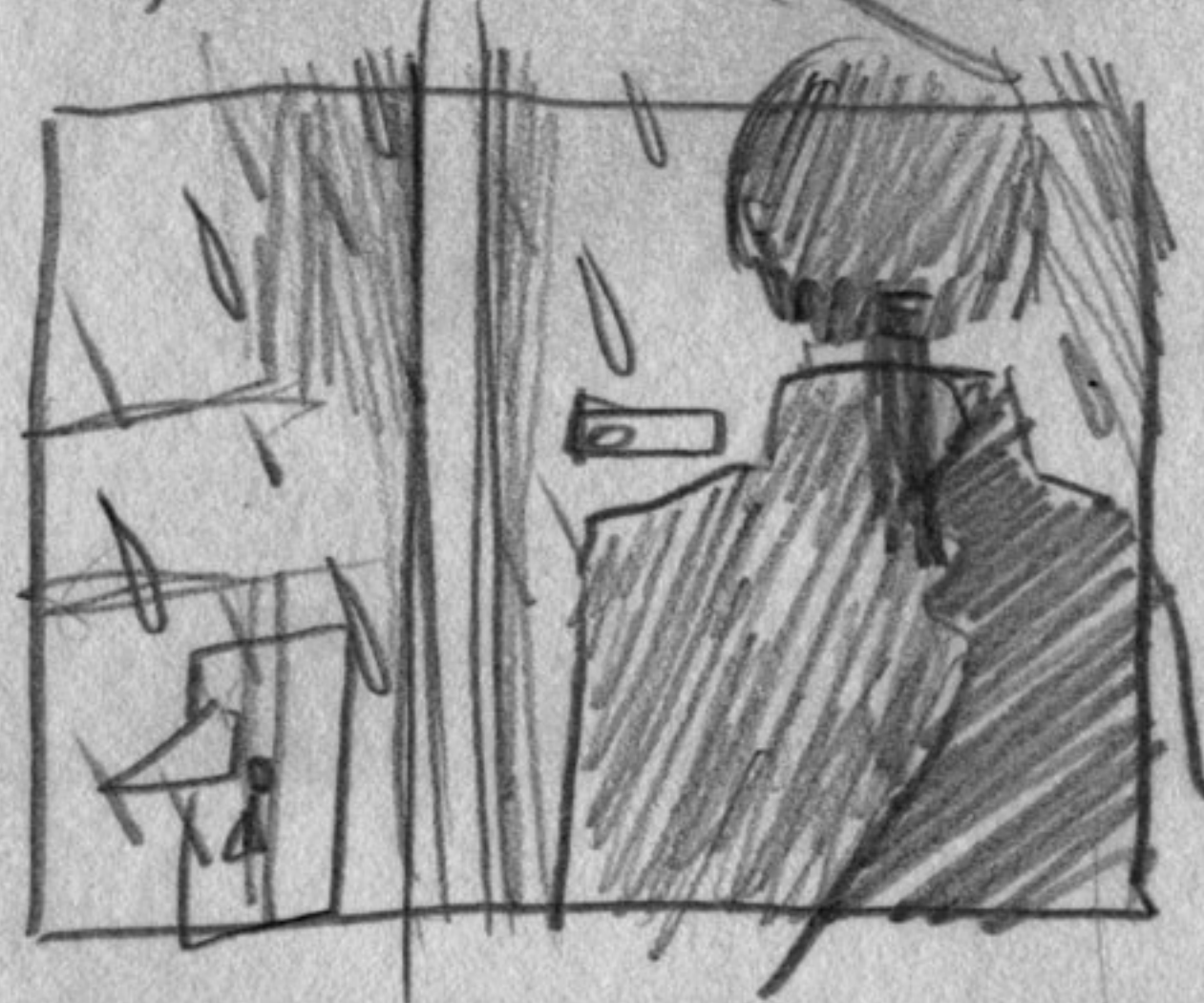
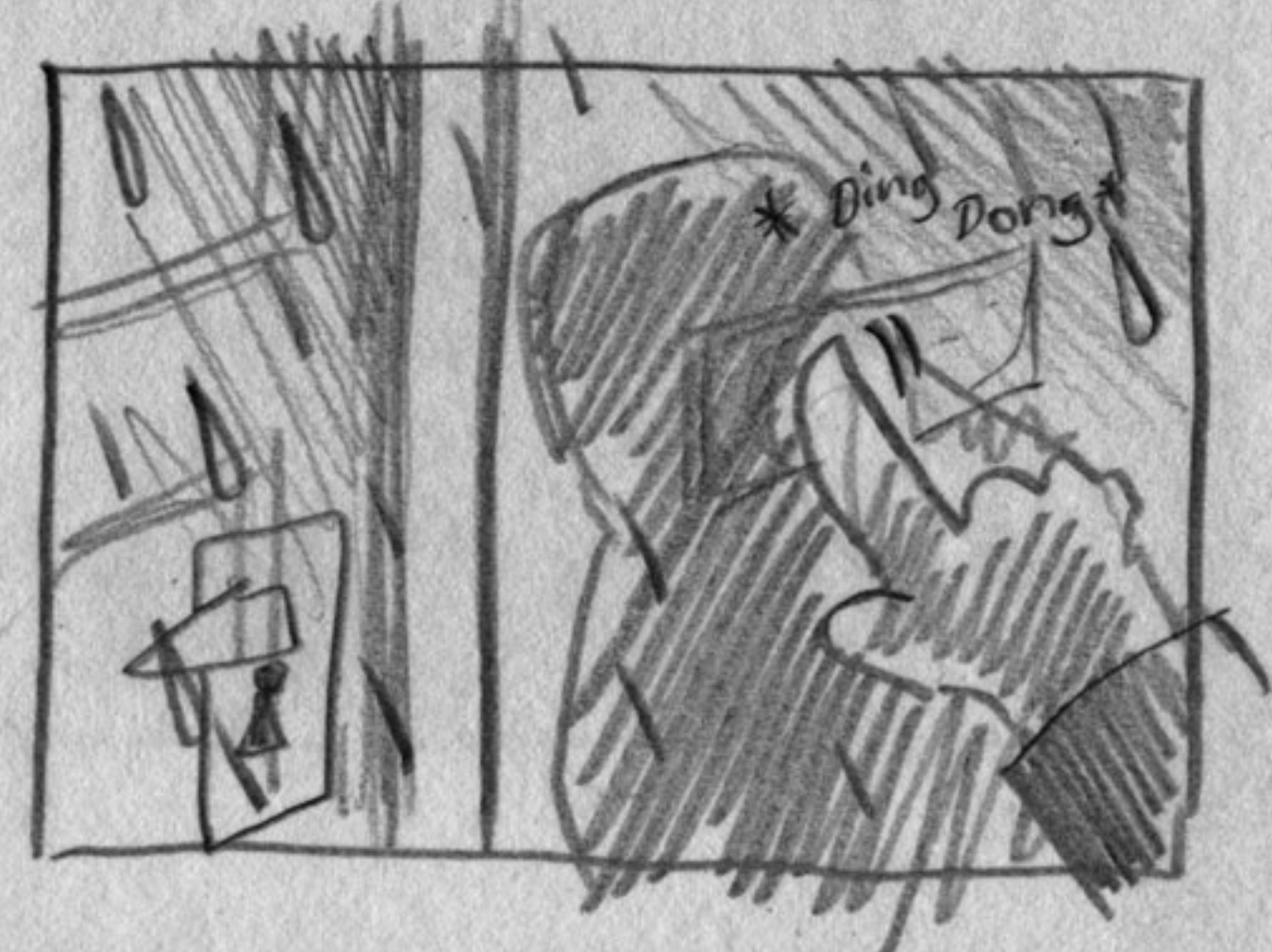
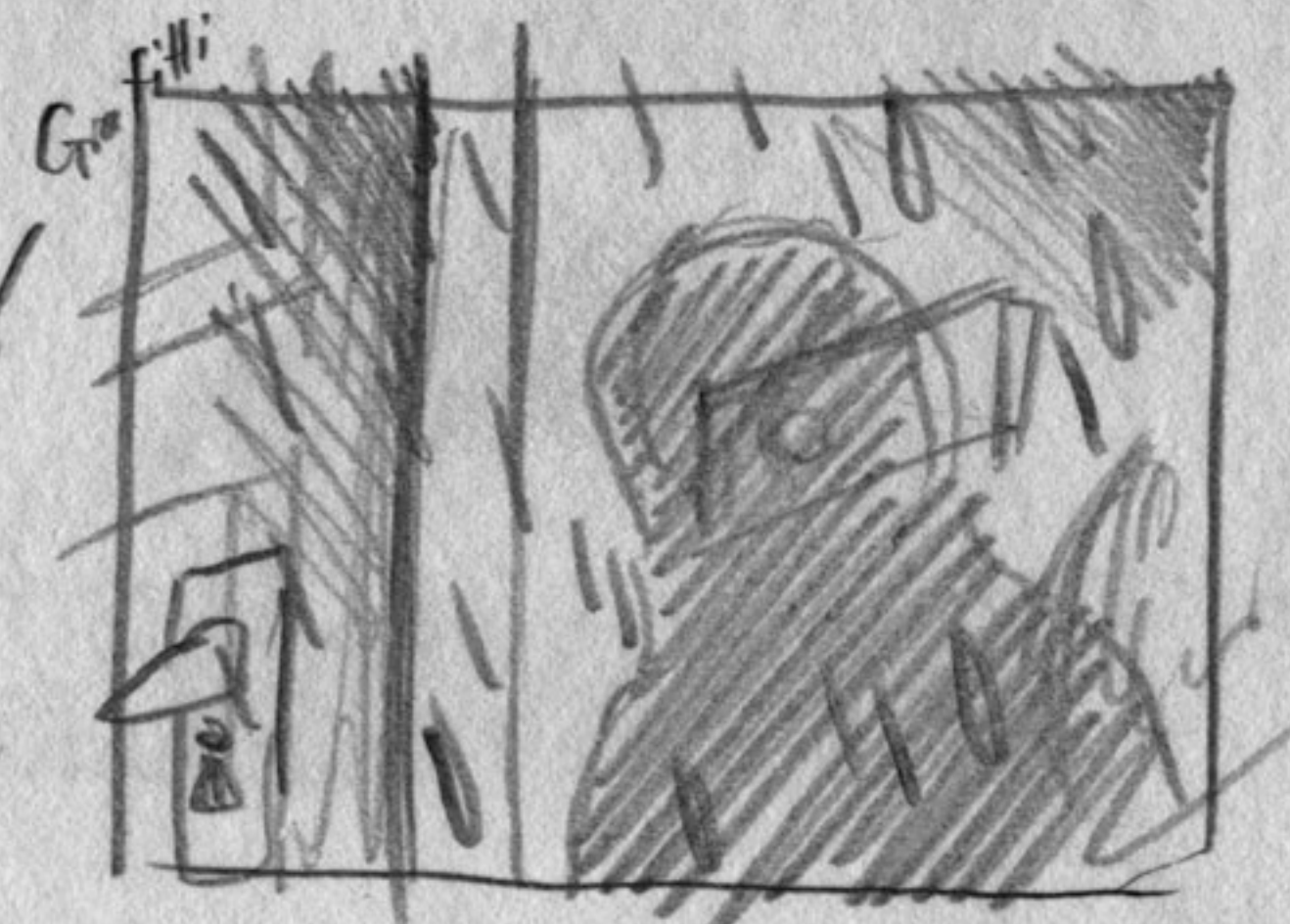
Encounter ^{Zusammenstoß,}
Begegnung, Zusammenstoß

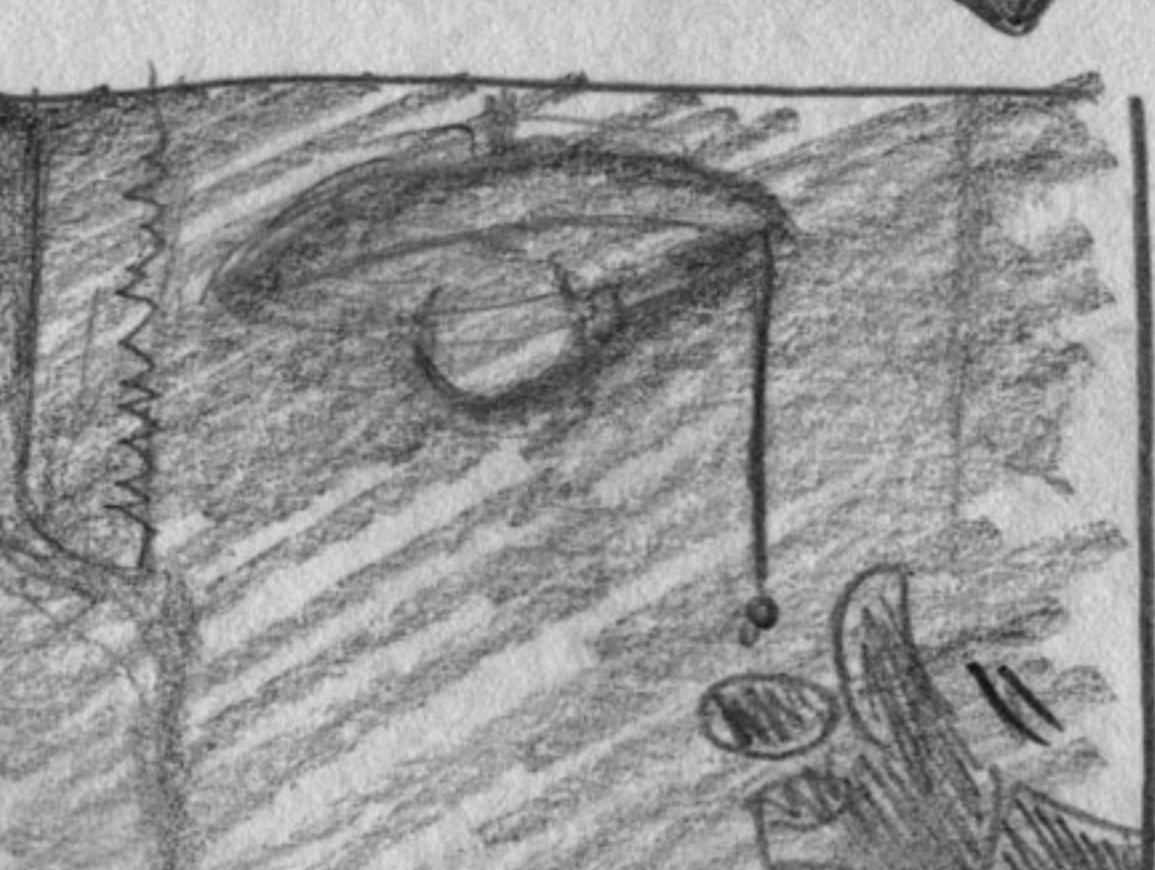
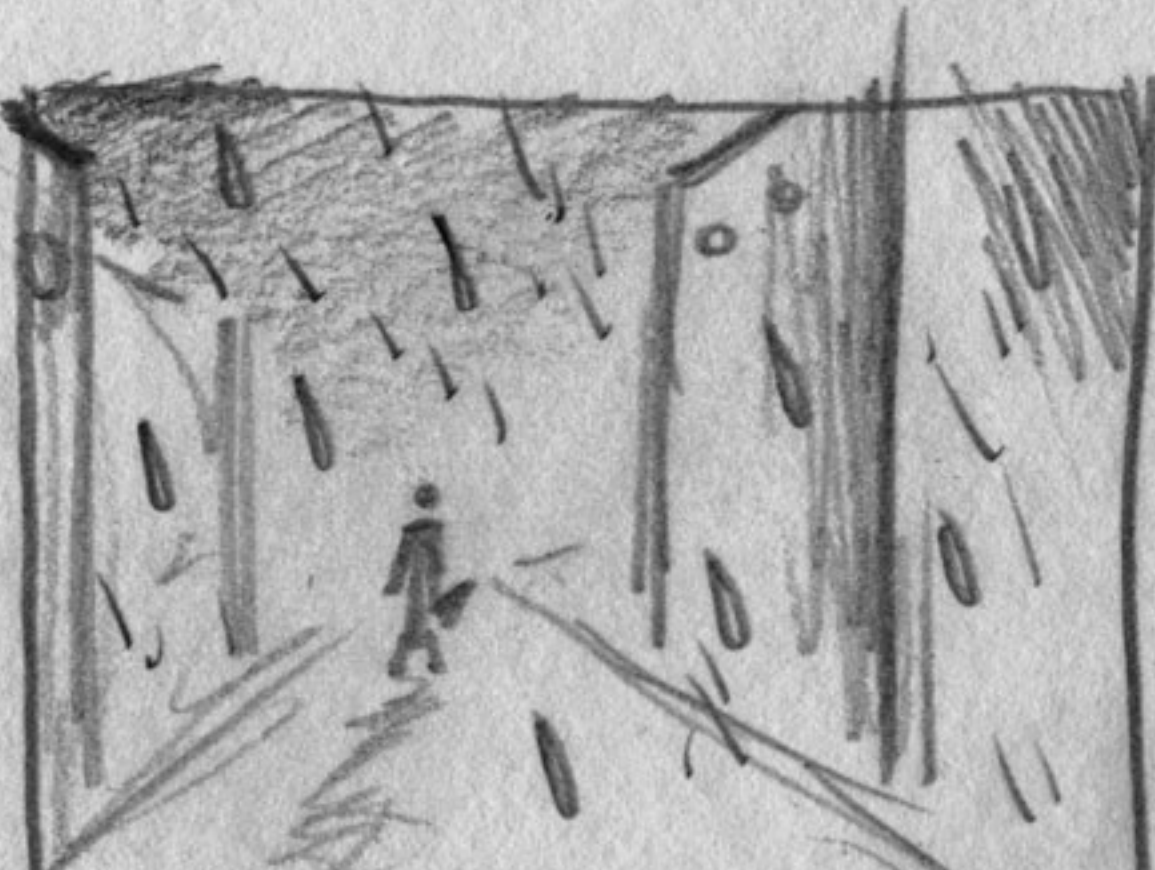
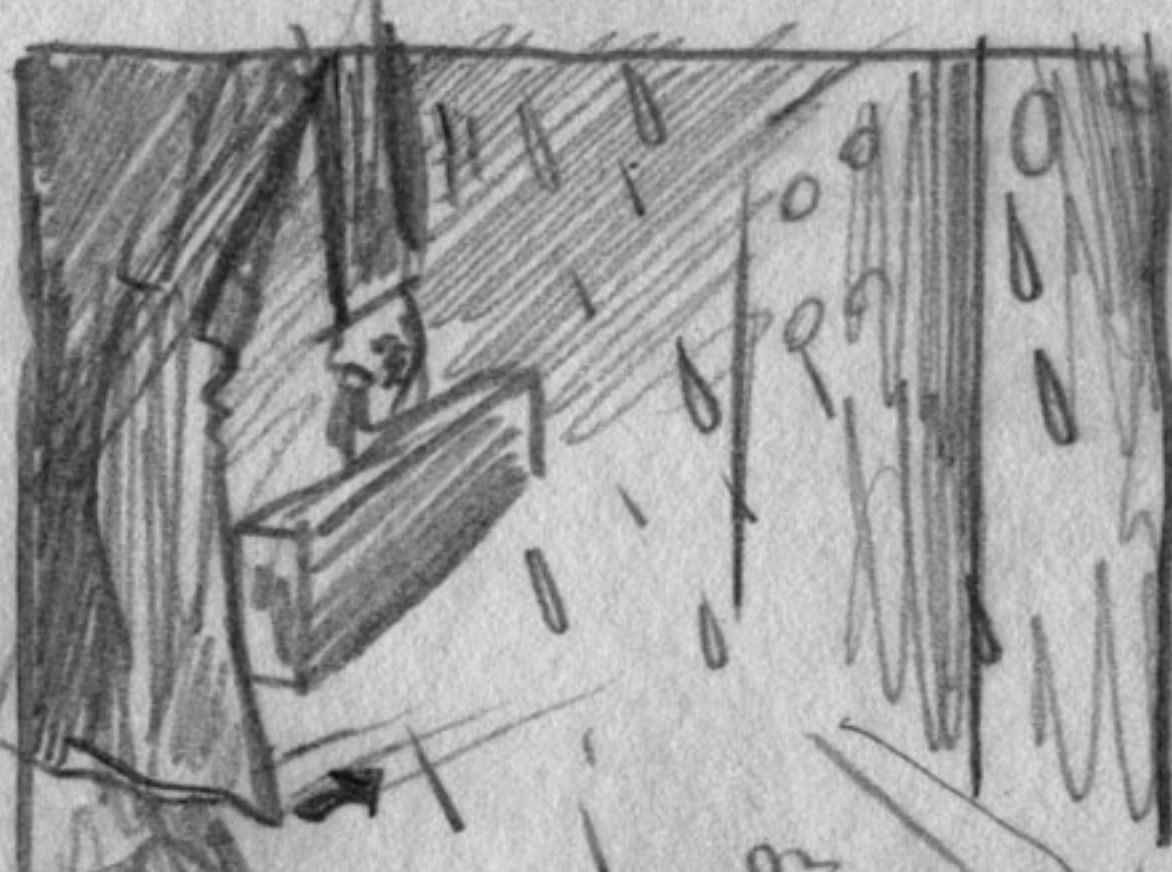
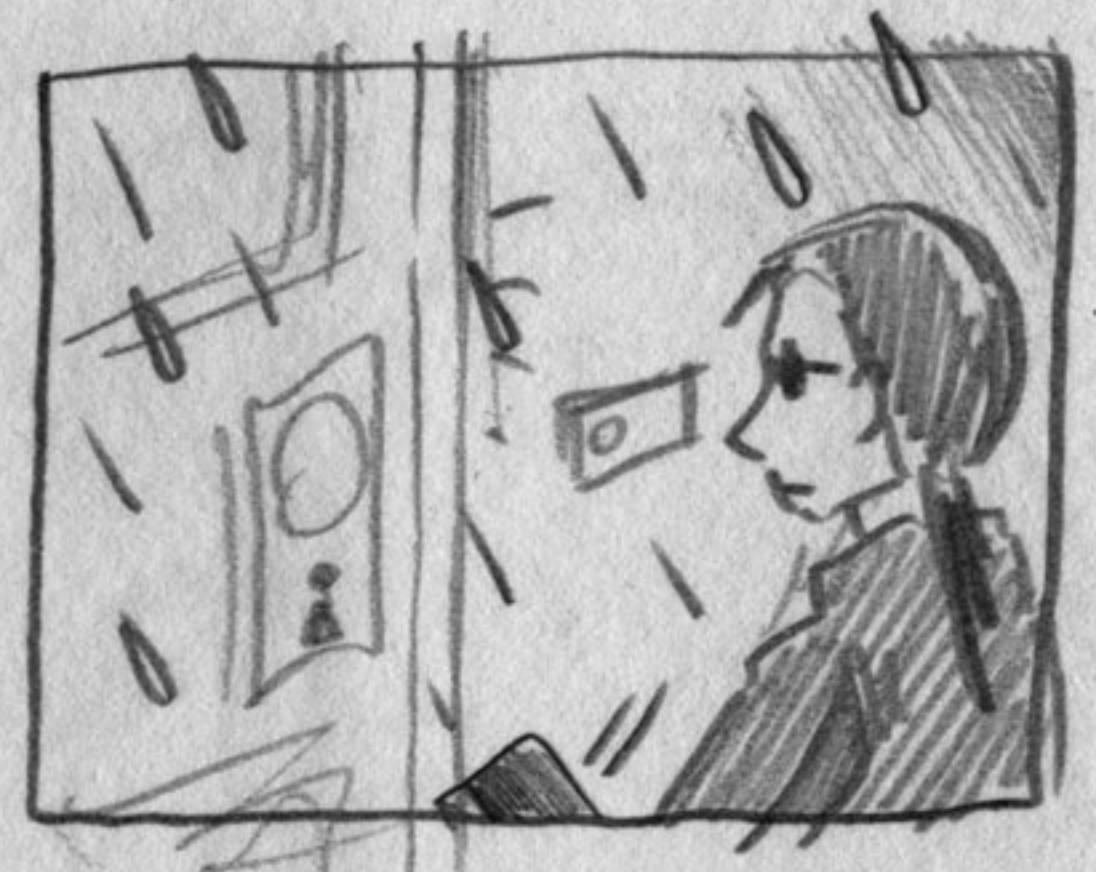
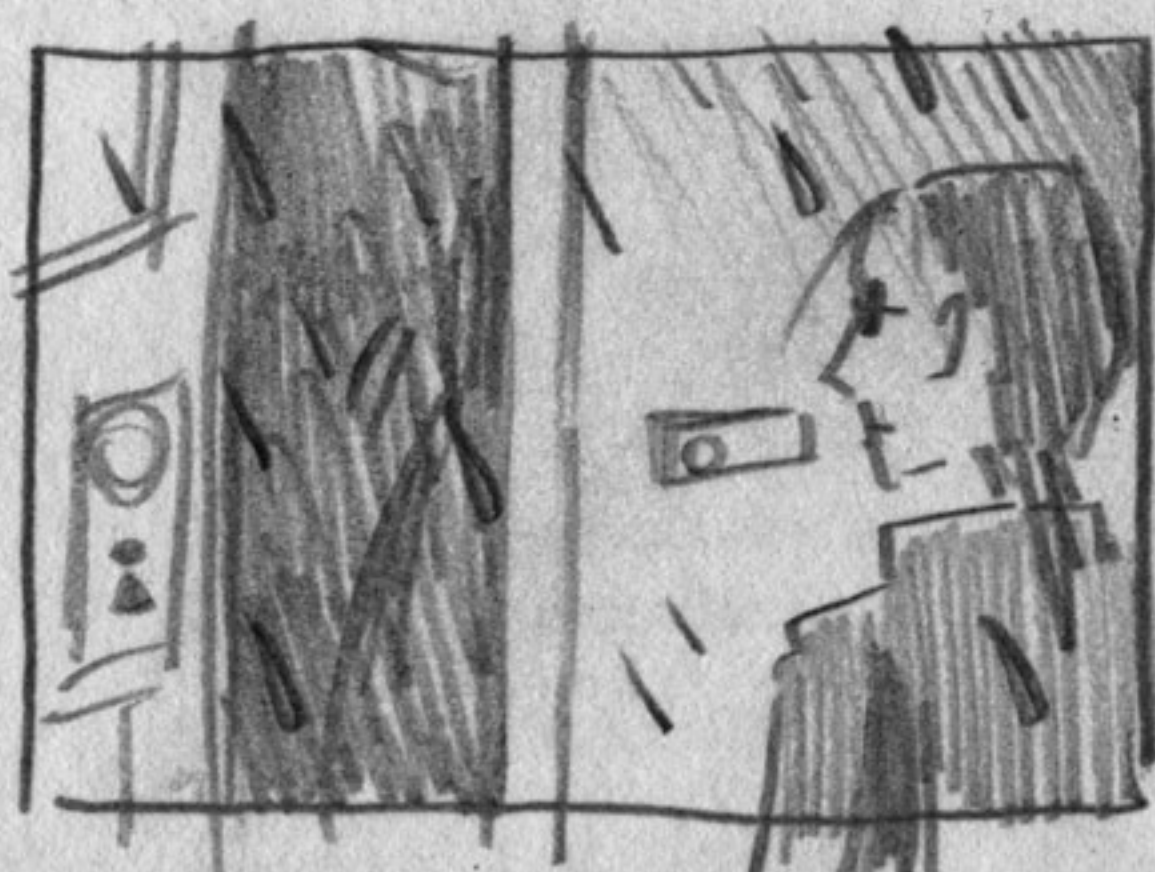
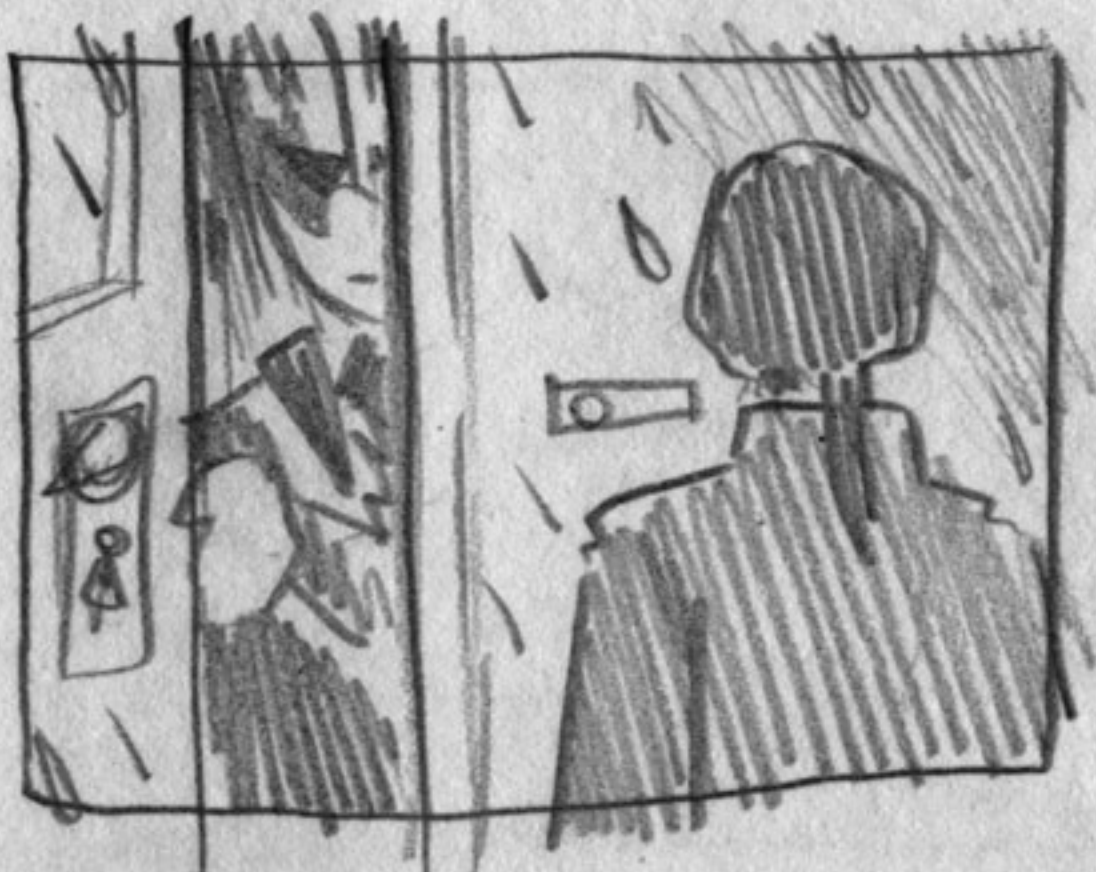


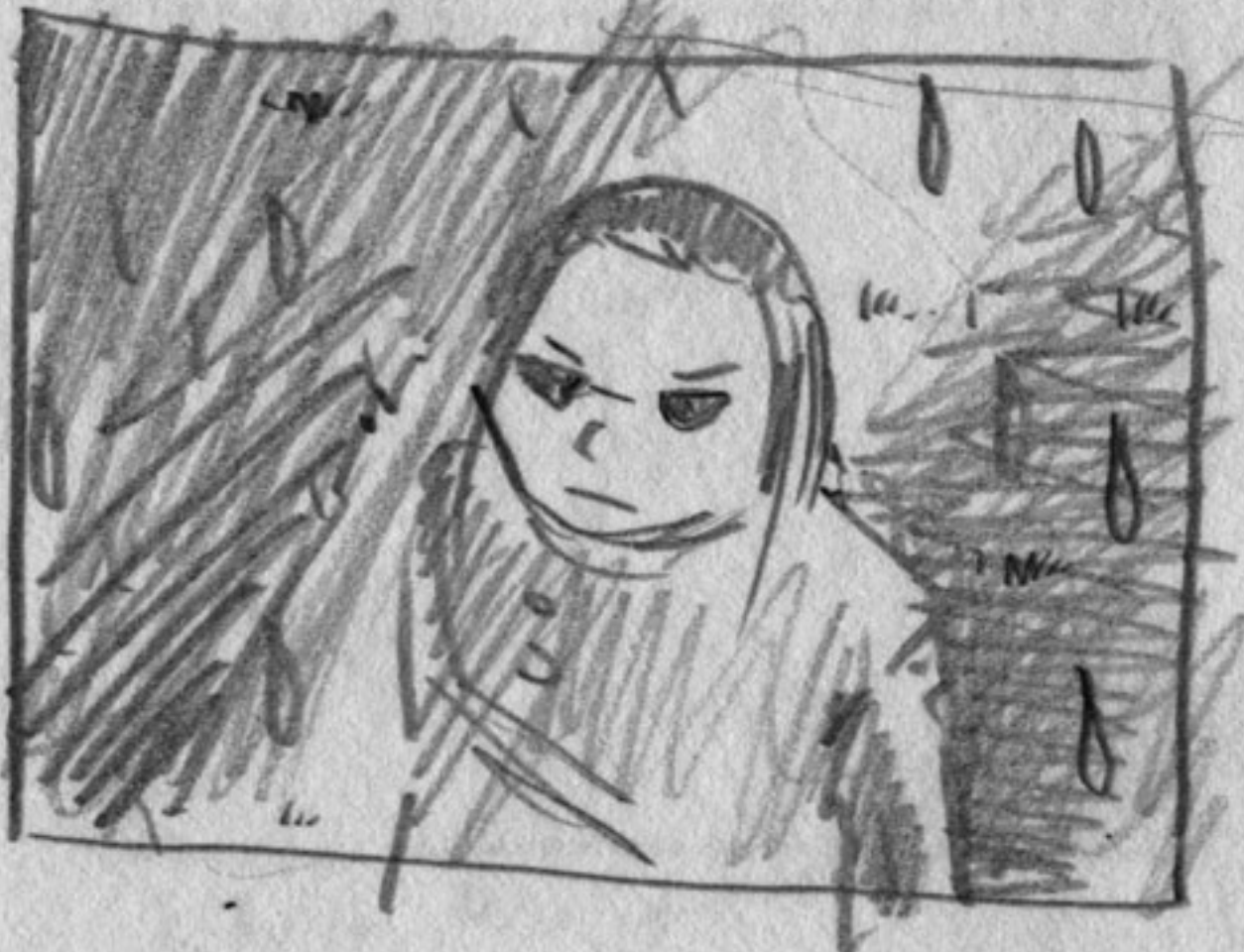
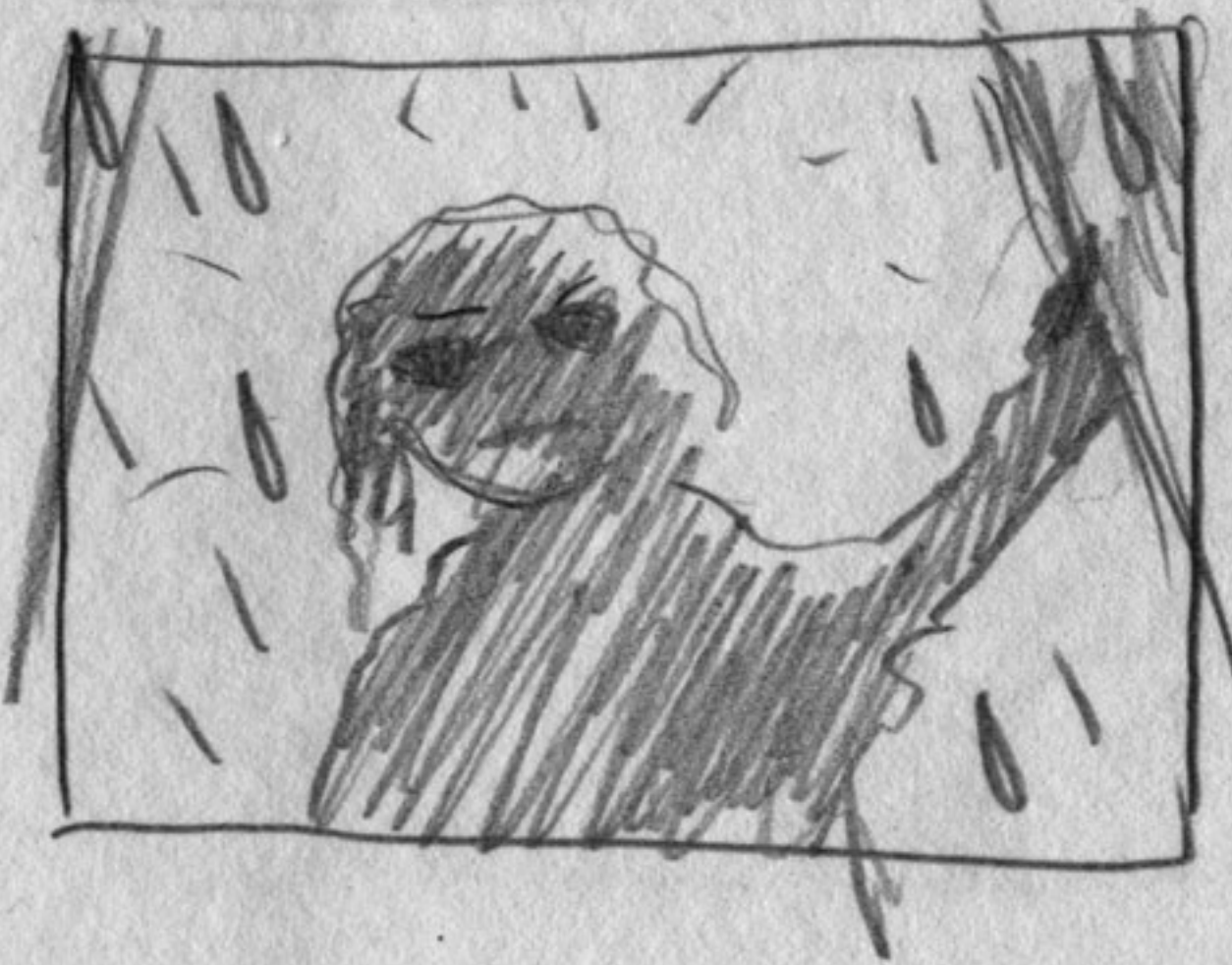
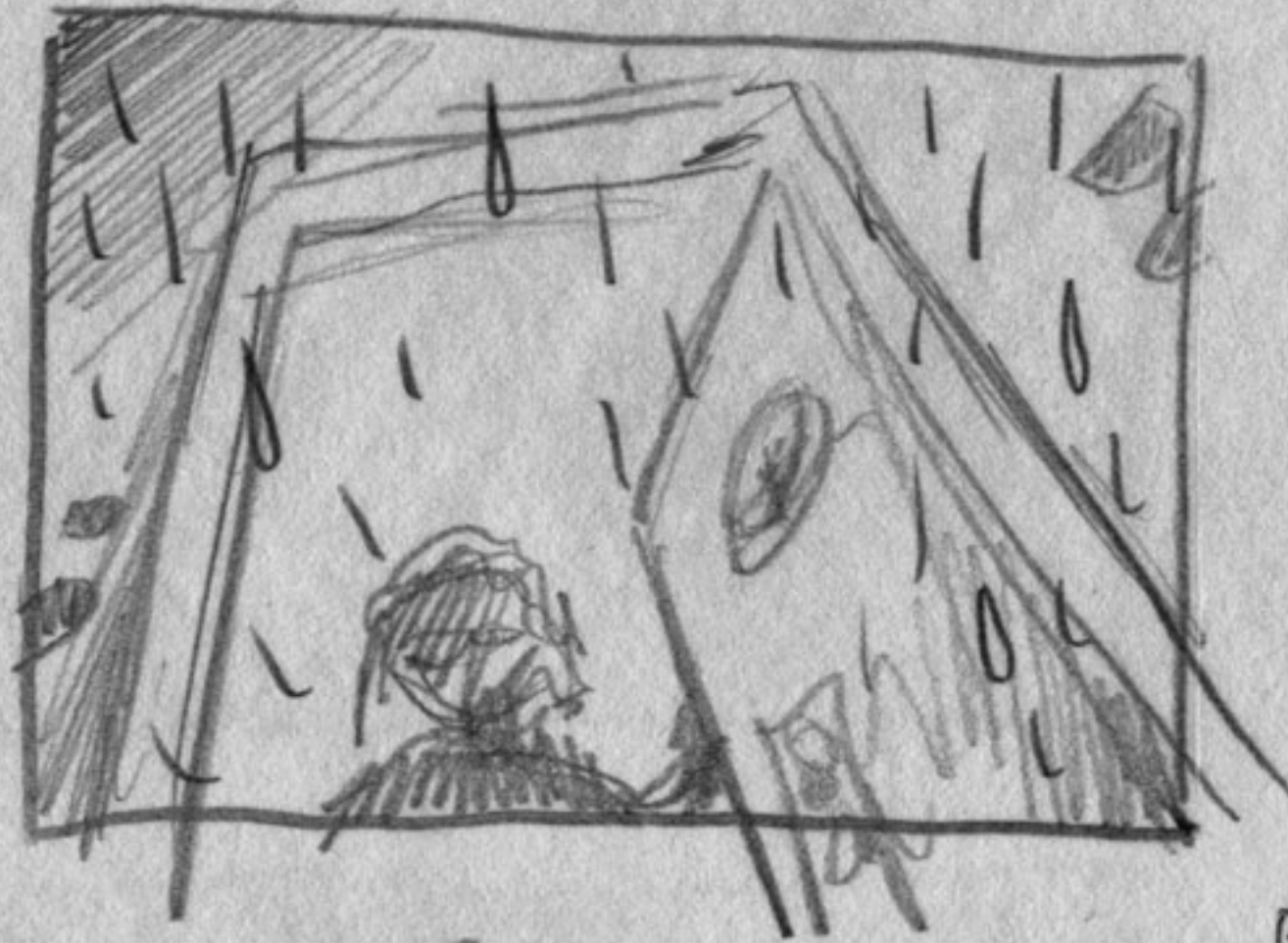
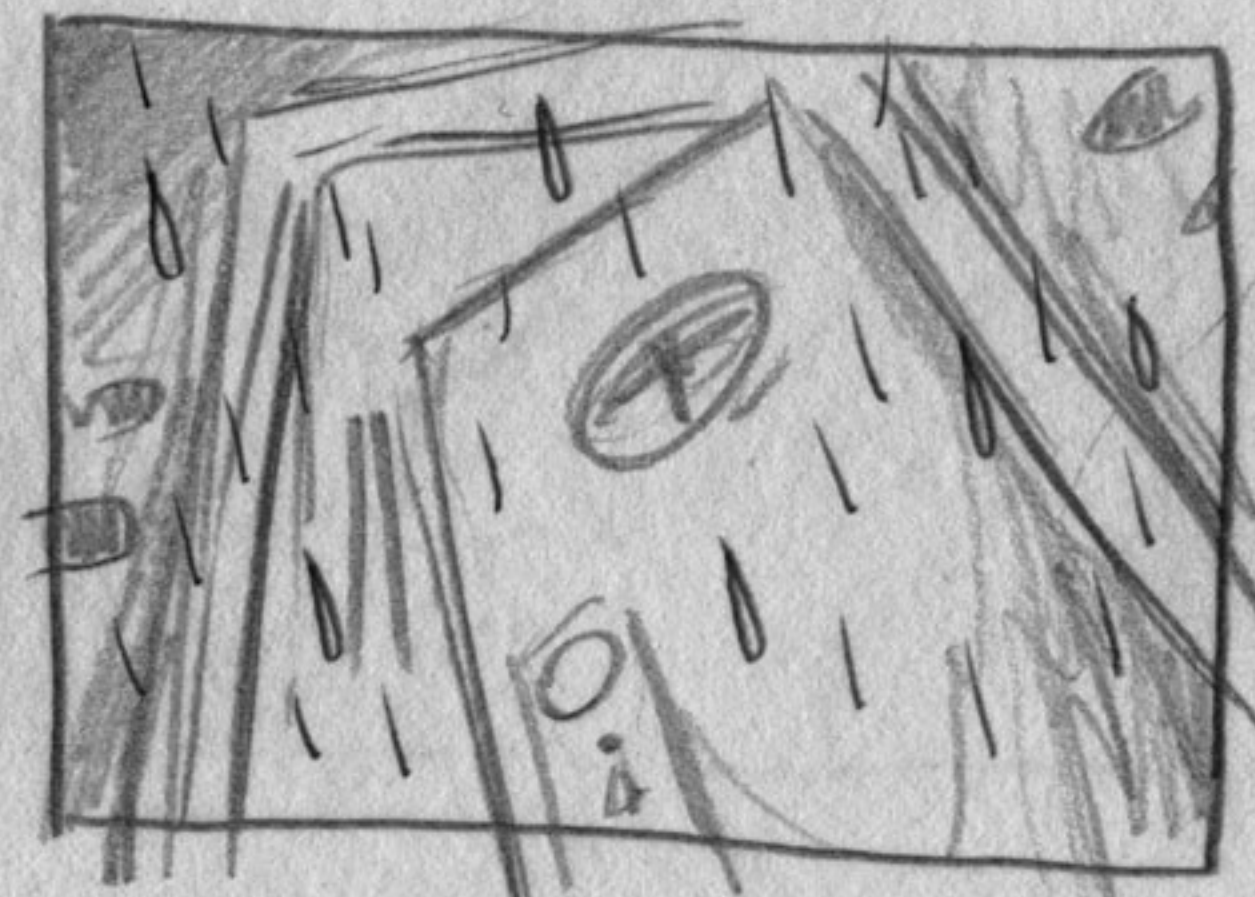
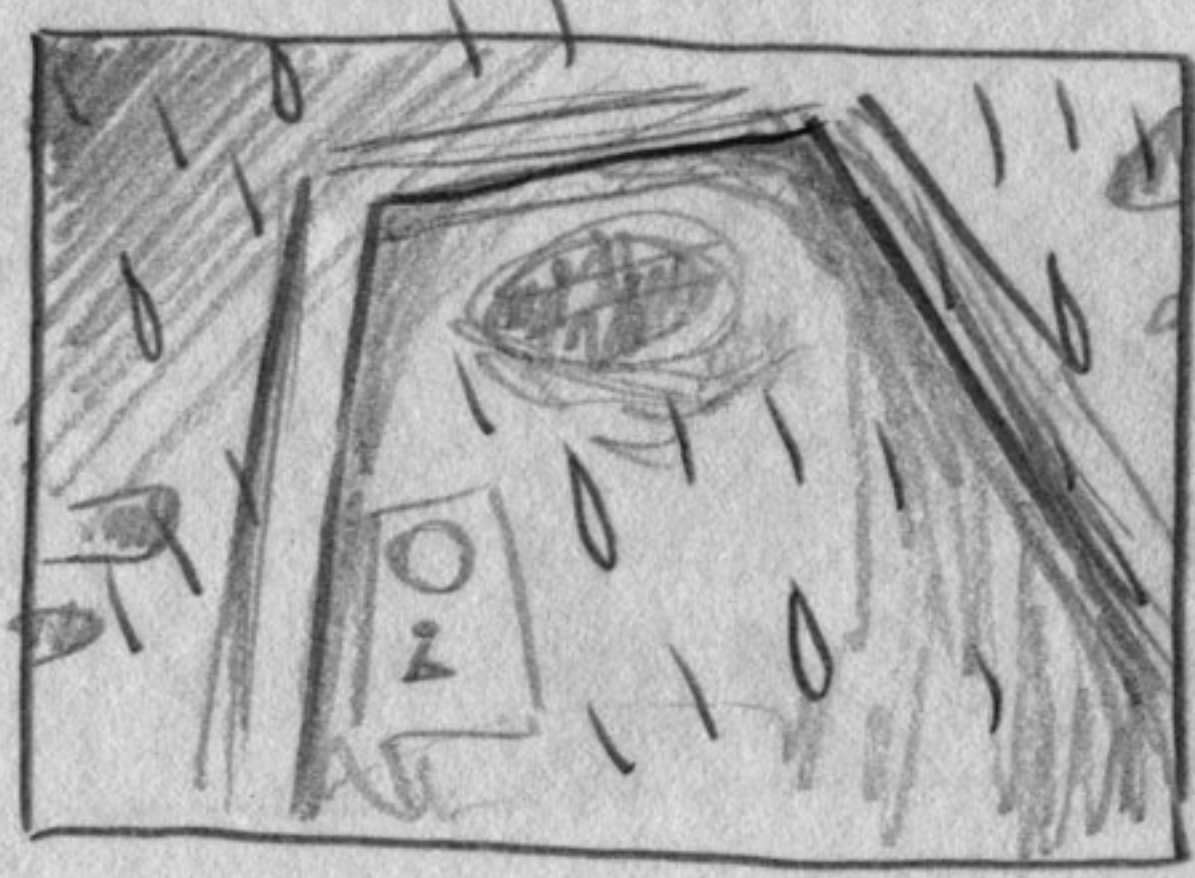
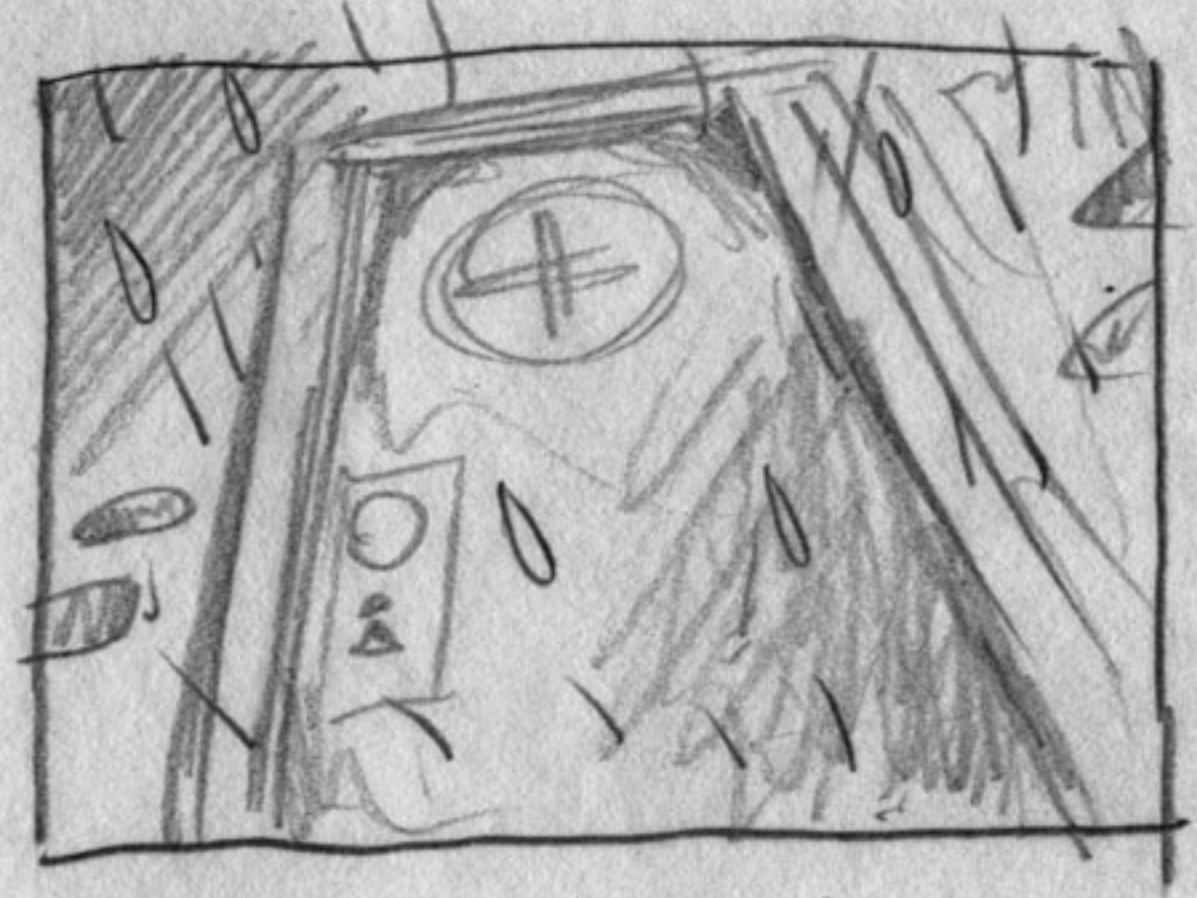
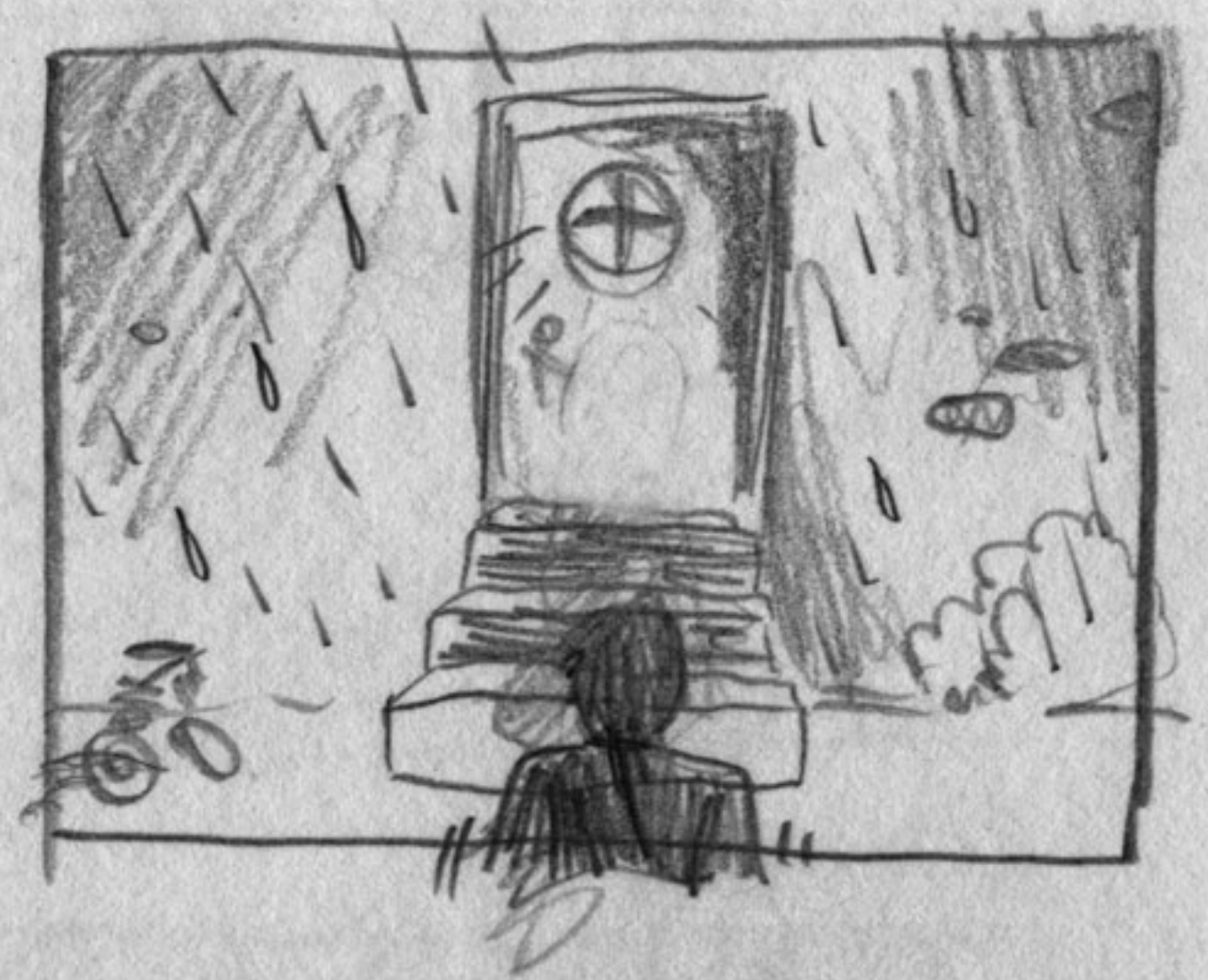
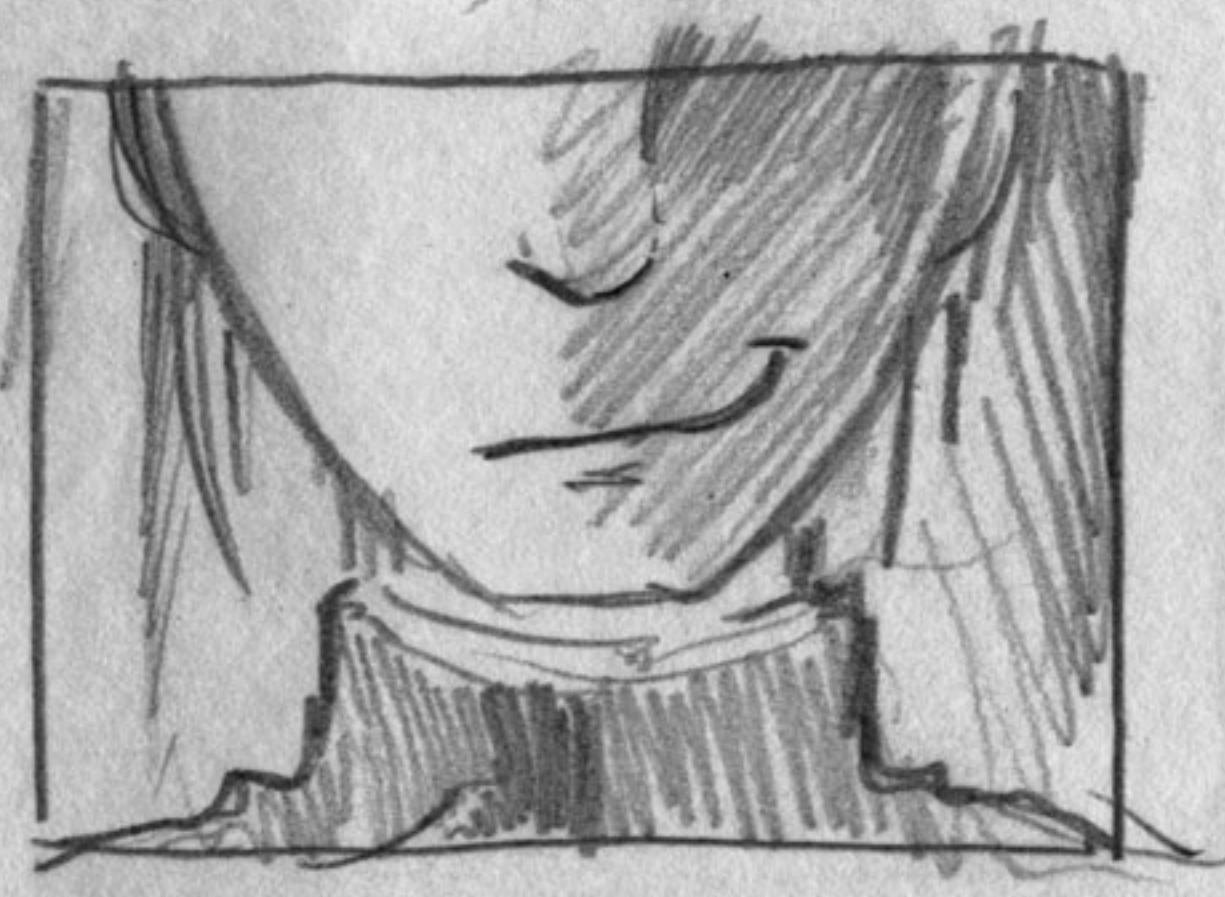
Umgekehrt:
Wenn Blitz,
dann Gerich-
terkennung?



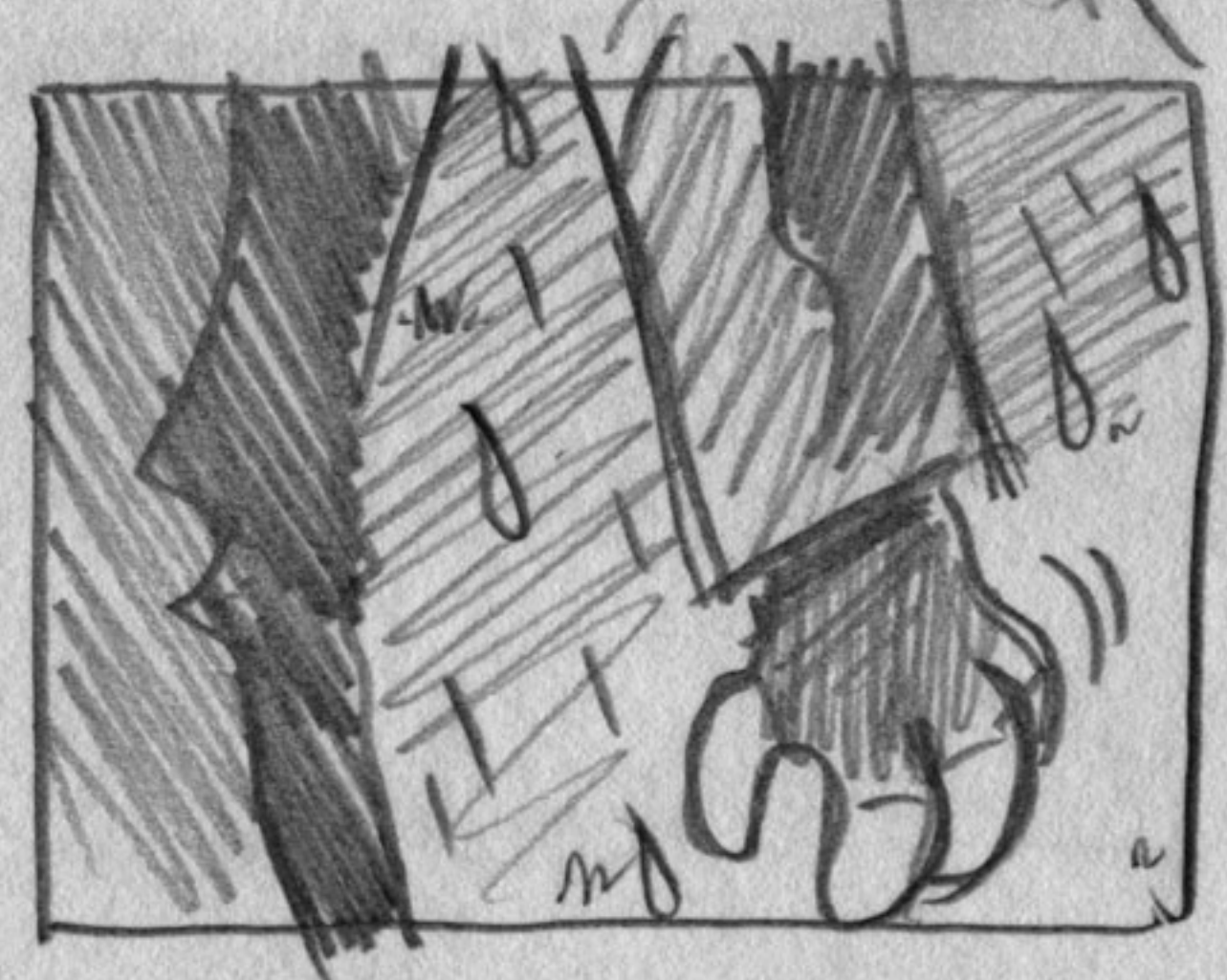
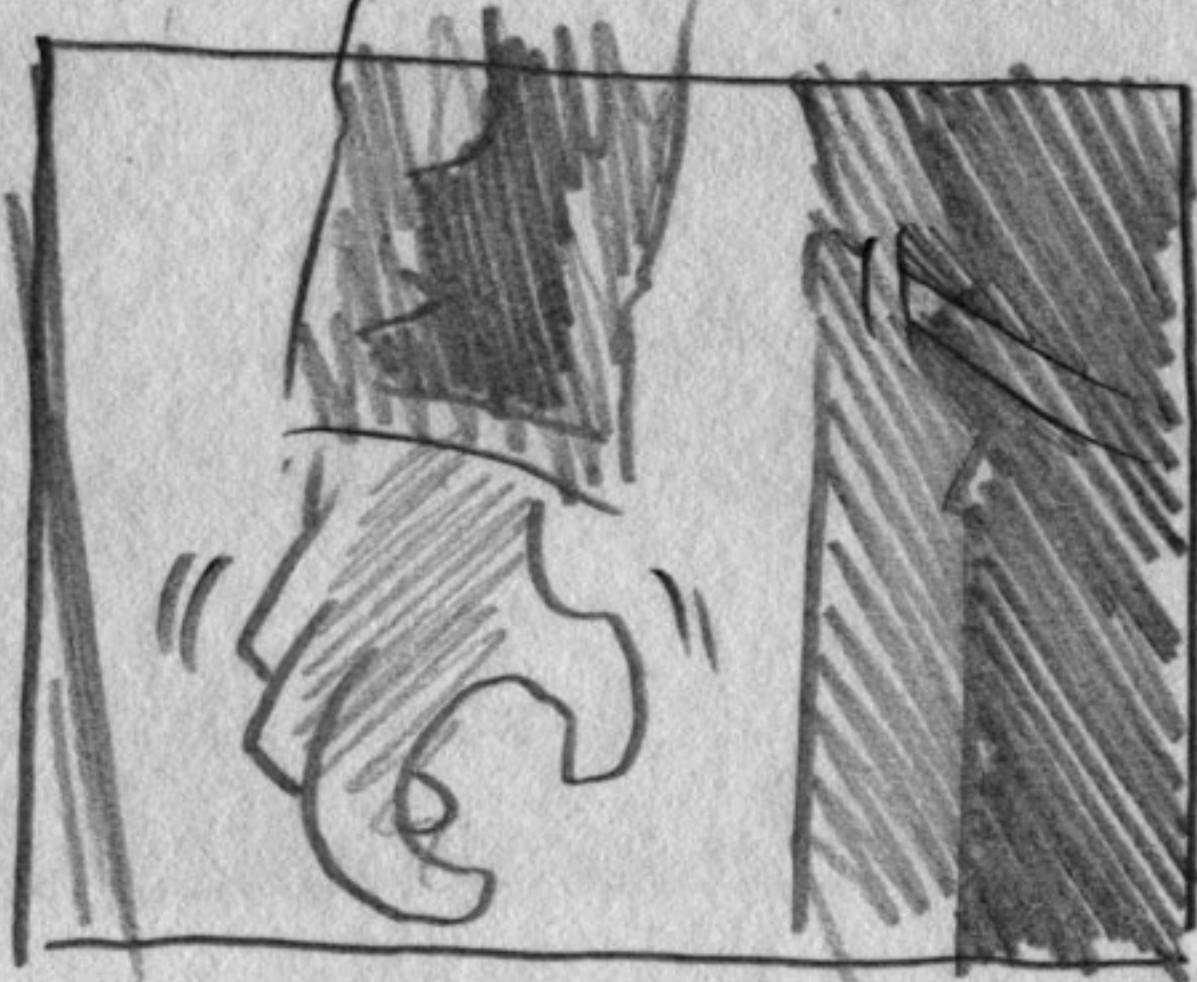
Shatter erscheint

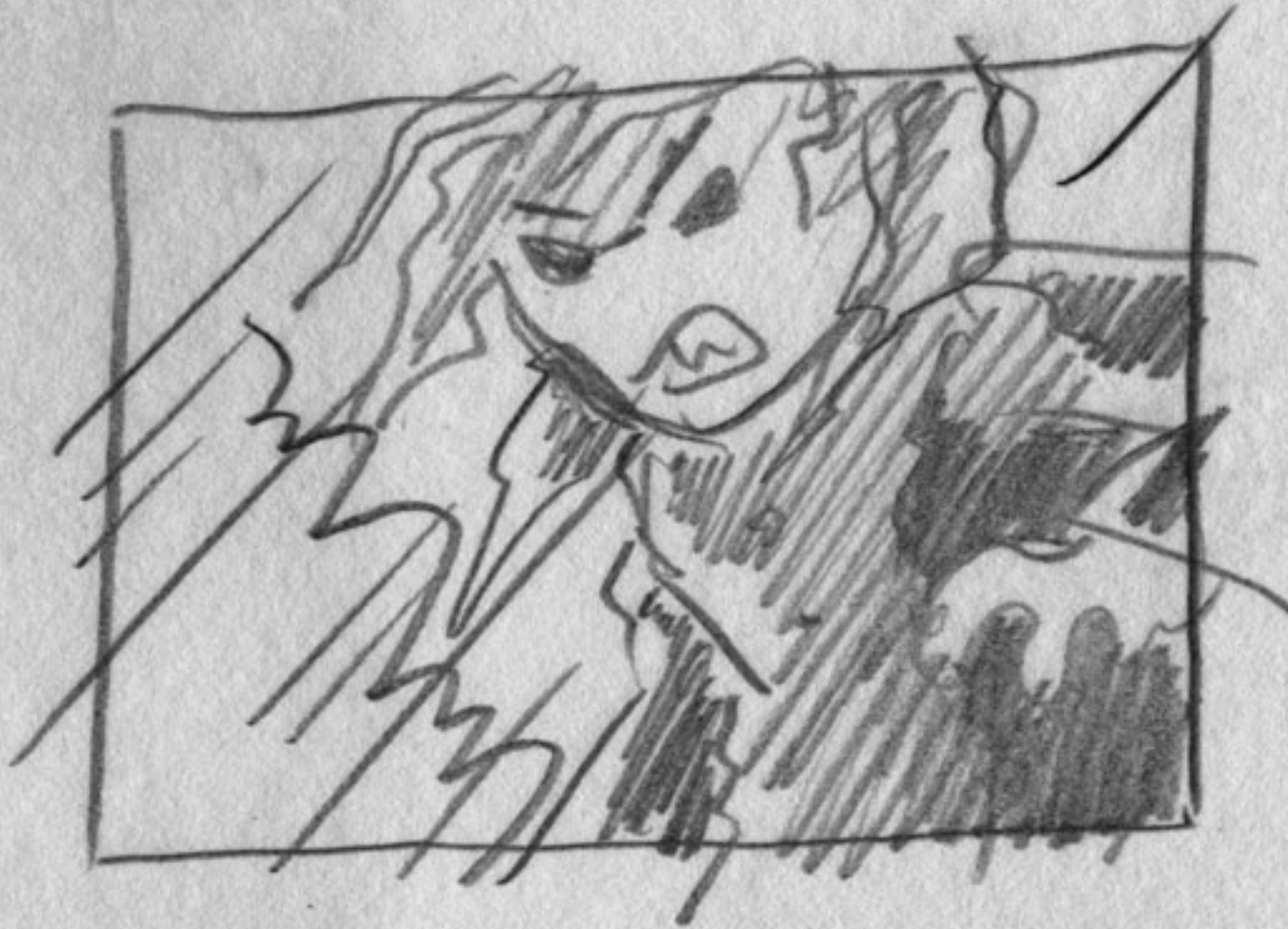
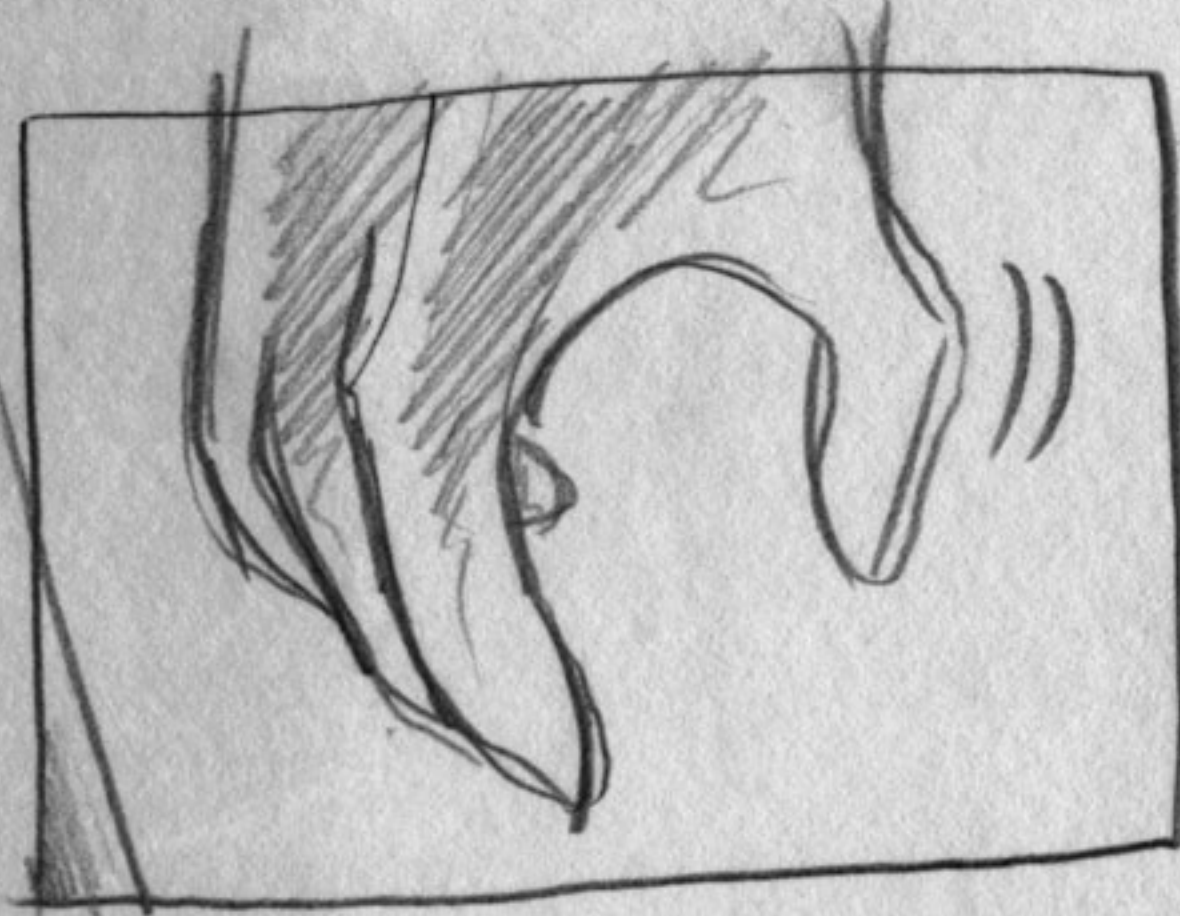




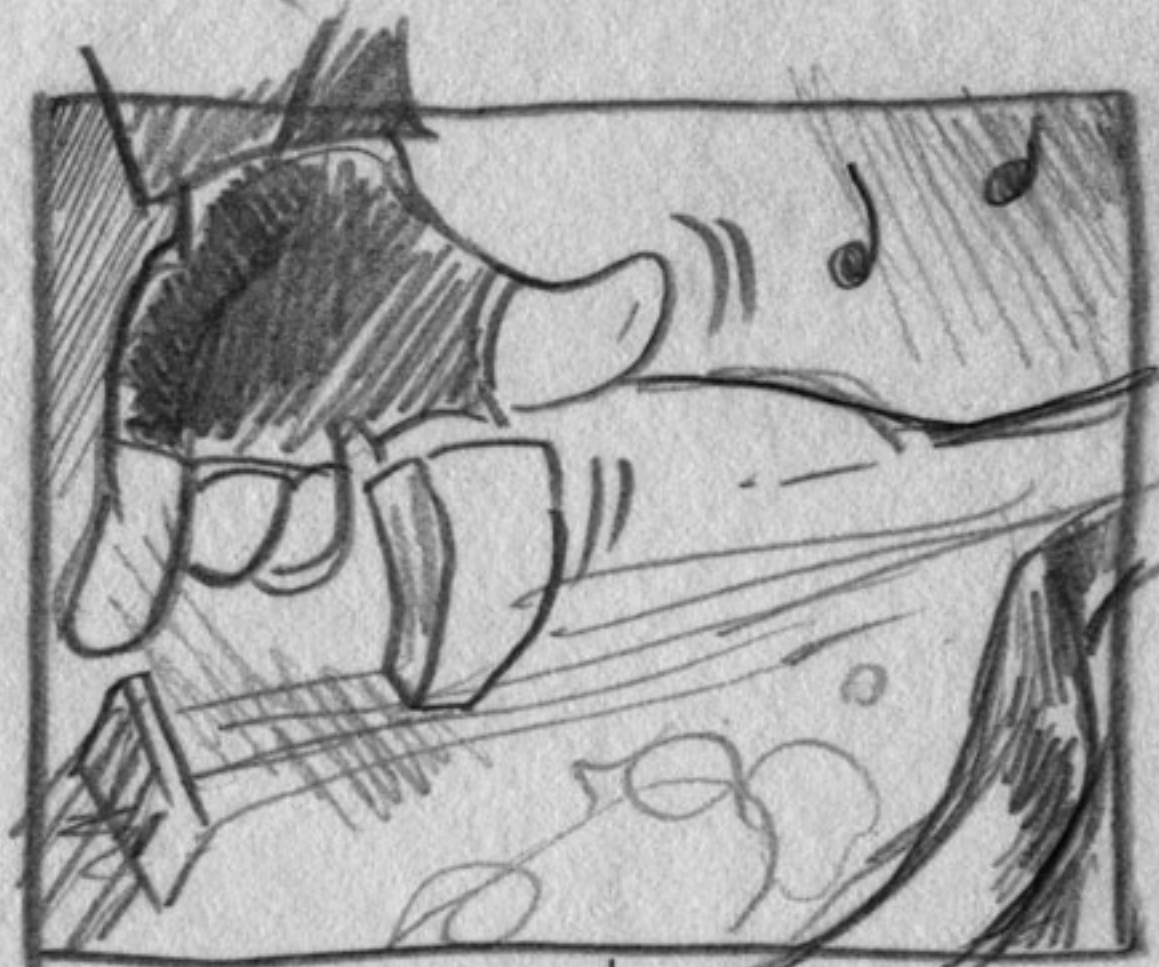


Bräunen
rücken

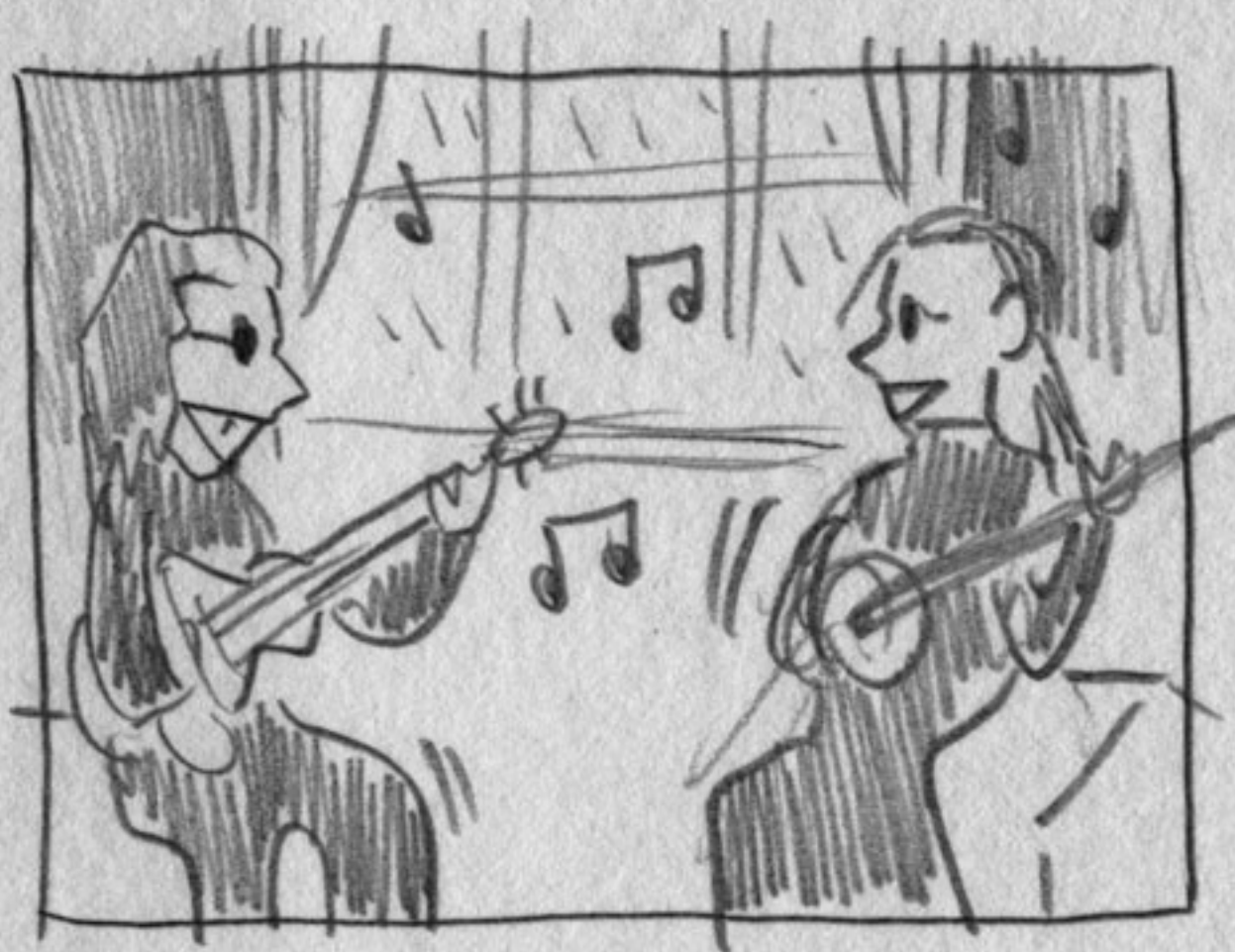




Glantz
and
Shamisen



"Shima Uta"



The End